

Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie  
und zervikofaziale Chirurgie

Mitteilungen  
**Mitteilungen**  
**2013**

Der Moment, in dem Sie die Grenzen  
des chirurgisch Machbaren neu definieren.

**Für diesen Moment arbeiten wir.**



// MIKROCHIRURGIE

MADE BY CARL ZEISS



Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie  
und zervikofaziale Chirurgie

Prof. Dr. med. B. Kramp  
Universitätsmedizin Rostock  
Klinik und Poliklinik für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
„Otto Körner“

# Mitteilungen 2013

**Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie**

**Schriftleitung:**

Prof. Dr. med. B. Kramp  
Universitätsmedizin Rostock  
Klinik und Poliklinik für  
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
„Otto Körner“  
Doberaner Straße 137-139  
D-18057 Rostock

**Manuskripte:**

erbeten an die Schriftleitung

Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge  
sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für Nachdruck,  
Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Vortrag, Funk,  
Tonträger- und Fernsehsendungen, Mikroverfilmungen  
sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in  
elektronischen Systemen, auch einzelner Teile.

**Verlag:**

Verlag Matthias Oehmke  
Drosselweg 1, D-18184 Roggentin  
Tel. (038204) 12328, Fax (038204) 14052  
eMail: [info@verlag-ohmke.de](mailto:info@verlag-ohmke.de)  
[www.verlag-ohmke.de](http://www.verlag-ohmke.de)

**Anzeigen:**

Kongressorganisation Ingrid Kilian  
Niederhoner Straße 2, D-37269 Eschwege  
Tel. (05651) 2875, Fax (05651) 12004  
eMail: [i.kilian-nowd-hno-eschwege@t-online.de](mailto:i.kilian-nowd-hno-eschwege@t-online.de)

**Herstellung:**

Verlag Matthias Oehmke

ISSN 1866-7392

# Inhalt

Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie . . . . .	4	Dissertationspreis 2012: <i>Loderstedt, M.; Pöttsch, S.; Vorwerk, W.; Vorwerk, U.</i> Neugeborenen-Hörscreening Sachsen-Anhalt unter besonderer Berücksichtigung der Einführung eines Trackings . . . . .	17
Grußwort . . . . .	5	Protokoll über die Mitgliederversammlung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie am 20.04.2012 in Göttingen . . . . .	20
Einladung zur 13. Jahrestagung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie nach Magdeburg . . . . .	7	Unser Logo: Beitrag von Dr. Silberzahn zum Logo der Norddeutschen Gesellschaft. . . . .	23
Kongressankündigung zur 84. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. vom 8. bis 12. Mai 2012 in Nürnberg . . . . .	8	Informationen des Schatzmeisters . . . . .	24
Johannes-Zange- und Dissertationspreisträger . . . . .	9	Beitrittserklärung . . . . .	25
Johannes-Zange-Publikationspreis 2012: <i>Canis, M.</i> Akute Hyperfibrinogenämie beeinflusst den cochleären Blutfluss und die Hörfunktion von Meerschweinchen in vivo . . . . .	11	Beitragsbescheinigung . . . . .	26
		Mitgliederverzeichnis . . . . .	27

## Vorstand

der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie,  
gewählt am 20. April 2012 in Göttingen

### 1. Vorsitzender:

Herr Prof. Dr. med. Christoph Arens  
HNO-Universitätsklinik Magdeburg  
Leipziger Straße 44, D-39120 Magdeburg  
Tel. (0391) 6713800, Fax (0391) 6713806  
eMail: beatrice.elenberger@med.ovgu.de

### 2. Vorsitzender:

Herr Prof. Dr. med. Ercole Di Martino,  
Chefarzt vom DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus,  
Klinik für HNO-Heilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
Gröpelinger Heerstraße 406-408, D-28239 Bremen  
Tel. (0421) 61021301, Fax (0421) 61021329  
eMail: hno@diako-bremen.de

### Schatzmeister:

Hon.-Prof. Dr. med. M. Jungehülsing  
Klinikum „Ernst von Bergmann“  
Klinik für HNO-Heilkunde  
Charlottenstraße 72, D-14467 Potsdam  
Tel. (0331) 2415702  
eMail: mjungehuelsing@klinikumebv.de

### Schriftführer:

Hon.-Prof. Dr. med. Th. Eichhorn  
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus  
Klinik für HNO-Heilkunde,  
Kopf- und Halschirurgie  
Thiemstraße 111, D-03048 Cottbus  
Tel. (0355) 462849, Fax (0355) 462778  
eMail: t.eichhorn@ctk.de

### Verantwortlicher für die Erstellung des Mitteilungsblattes:

Prof. Dr. med. B. Kramp  
Universitäts-HNO-Klinik Rostock  
Doberaner Straße 137-139, D-18057 Rostock  
Tel. (0381) 4948321, Fax (0381) 4948302  
eMail: burkhard.kramp@med.uni-rostock.de

### Vorstandsmitglieder:

Prof. Dr. med. Ch. Matthias  
Universitätsmedizin Göttingen  
Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
Robert-Koch-Straße 40, D-37075 Göttingen  
Tel. (0551) 3922801, Fax (0551) 3922809  
eMail: christoph.matthias@med.uni-goettingen.de

Dr. med. J. Silberzahn  
Hals-Nasen-Ohren-Arzt  
Praxis Wittmund  
Dohuserweg 14, D-26499 Wittmund  
Tel. (04462) 923671, Fax (04462) 923672  
eMail: js@hno-wittmund.de

Dr. med. P. Immer  
Hals-Nasen-Ohren-Praxis  
Bahnhofstraße 63, D-03046 Cottbus  
Tel. (0355) 700744, Fax (0355) 3555780  
eMail: immer-hno@t-online.de

### Als Kassenprüfer für die Gesellschaft wurden gewählt:

Dr. med. H. Wiegels  
Ahornweg 30, D-19069 Seehof

Dr. Thomas Günzel  
Klinikum Frankfurt (Oder)  
Müllroser Chaussee 7, D-15236 Frankfurt (Oder)  
Tel. (0335) 5482680  
eMail: th.guenzel.ch@klinikumffo.de

## Grußwort

Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen!

Wie im Fluge ist das Jahr 2012 vergangen. Was hat es uns gebracht? Aktuell war in der Presse zu lesen, dass die Studienergebnisse der Absolventen der Medizinischen Fakultät, und hier insbesondere im Osten, zunehmend schlechter werden. Interessant ist die Frage, ob diese Aussage tatsächlich einer statistischen Überprüfung standhalten würde, kann ich doch aus eigenem Erleben als Prüfer in der 2. Ärztlichen Prüfung unseren Nachwuchs mit beurteilen. Mein Eindruck ist, dass wir selbstbewusste Kollegen ausgebildet haben, die mit gutem Wissen ausgerüstet, die ärztlichen Aufgaben in der Zukunft übernehmen werden. Schauen wir ihre Lebensplanung an, ist neuerdings von der Generation „Y“ die Rede, d. h. die jungen Kollegen möchten neben einer gut bezahlten Arbeit in gleicher Weise Zeit für ihre Familie haben. Diese Auffassung vom Leben müssen gerade Oberärzte und Chefärzte in leitenden Positionen wahrnehmen und akzeptieren.

Immer wieder wird auch über die Notwendigkeit eines Präparierkurses im Rahmen des Medizinstudiums diskutiert. Durch die ungünstigen finanziellen Rahmenbedingungen übernehmen immer weniger Mediziner einen Lehrstuhl für Anatomie und Nichtmediziner führen den Präparierkurs durch. Der Präparierkurs gehört jedoch zu den Säulen des Medizinstudiums, die ein jeder Student, egal welche Fachrichtung er später auch ausüben wird, durchlaufen muss. Neben den medizinischen und anatomischen Kenntnissen erlernt er, die Würde der Verstorbenen zu achten. Anatomiestudien an Plastepreparaten und auch noch so guten Abbildungen erfüllen nicht die komplexen Aufgaben, welche die Anatomie den Medizinstudenten abverlangt.

Zunehmend werden Stimmen laut, die der Ökonomisierung des Gesundheitswesens in den Arm fallen. Gibt es doch immer mehr Anzeichen dafür, dass durch materielle Anreize zur „Umsatzsteigerung in den Kliniken“ Fehlentwicklungen zu beobachten sind. Ja, es gibt echte Hinweise, dass zu viel operiert wird und nicht immer alle konservativen Möglichkeiten ausgeschöpft werden. In diesem Zusammenhang stehen zunehmend die sogenannten Chefarztbonusverträge in der Kritik. Es geht nicht mehr um die Qualität der Patientenbehandlung, sondern um den Ertrag, den eine Einrichtung erwirtschaftet. Bei solch einem materiellen Anreiz besteht die Gefahr, dass Operationsindikationen häufiger gestellt werden. Ein Chefarzt aus einer mittelgroßen chirurgischen Einrichtung teilte mir unlängst mit, dass es zu seinen Aufgaben gehört, jährlich den Umsatz um 20 Prozent zu steigern. Nach eigenen Angaben ist ihm dieses bisher gelungen. Auf welche Art und Weise ist mir nicht klar geworden. Auch die nicht korrekten „Organvergaben“ verunsichern die Patienten, sodass das Spendenaufkommen deutlich zurückgegangen ist.

In den Kliniken macht sich weiterhin der Ärztemangel bemerkbar. Immer mehr Kollegen aus dem Ausland sollen die Lücken füllen. Das größte Hindernis für diese Kollegen sind mangelnde Deutschkenntnisse. Zuweilen ist es mir im Dienst nicht gelungen, solch einen Kollegen zu verstehen, aus welchem Grund er mir seinen Patienten vorstellen möchte. Die Ärztekammern sind aufgefordert, die Kenntnisstandüberprüfungen sehr sorgfältig und gründlich durchzuführen, damit unsere ausländischen Kollegen mit guten Deutschkenntnissen für die Patientenbetreuung ausgerüstet sind.

Mit großer Freude ist die Abschaffung der Praxisgebühr zur Kenntnis genommen worden. Kann

doch nunmehr ein Gutteil der Zeit den Patienten gewidmet werden. Andererseits stehen jährlich 2 Milliarden Euro dem Gesundheitswesen nicht mehr zur Verfügung. Wäre eine Zwischenlösung, mit der sozial schwache Patienten von der Praxisgebühr befreit würden, nicht sinnvoller gewesen? In einem der letzten Ärzteblätter wurde über die Akademisierung der Gesundheitsfachberufe gesprochen. Wenn auch nicht jede Krankenschwester eine akademische Laufbahn einschlagen soll, spricht man jedoch von ca. 10 bis 20 Prozent, die diesen Weg gehen sollen. Meines Erachtens werden in Deutschland die Krankenschwestern gut auf ihren Beruf vorbereitet und erfüllen die Aufgaben in einem immer anspruchsvolleren Gesundheitswesen zur vollsten Zufriedenheit, zumal sie auch laufend die Chance zu Fortbildungen haben und wahrnehmen. Stehen die Bachelor-Schwester nicht mehr für die Pflege am Patienten zur

Verfügung? Wie soll ihre Vergütung erfolgen? Dieses alles sind Fragen, die gründlich durchdacht werden müssen.

Während der letzten Ärztekammertagung in Rostock war es für mich eine große Genugtuung, zu hören, dass das, was wir Ärzte früher als „Erfahrung“ bezeichnet haben, auch heute noch durchaus ein Teil der evidenzbasierten Medizin ist.

In dem Sinne wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr.

Ihr

Prof. Dr. med. Burkhard Kramp  
(Schriftleiter)



## Einladung zur 13. Jahrestagung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit lade ich Sie sehr herzlich vom 14. bis 15. Juni 2013 zur 13. Jahrestagung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie nach Magdeburg ein. Die Veranstaltung wird im Maritim-Hotel, das zentral in Magdeburg gelegen ist, stattfinden. Vorgesehene Schwerpunktthemen betreffen die Endoskopie, implantierbare Hörgeräte, Phonochirurgie, Neugeborenen-Hörscreening, manuelle Medizin sowie den Ultraschall. Weiterhin wird die Onkologie eine wichtige Rolle spielen. Im Rahmen eines Workshops „Kopf-/Hals-Onkologie“ soll diese Thematik von verschiedenen Seiten betrachtet werden.

Mit den Themen Phonochirurgie und Neugeborenen-Hörscreening möchten wir vor allem auch Phoniater, Pädaudiologen, Sprechwissenschaftler und Logopäden für die Veranstaltung gewinnen. Hiermit möchte ich Sie auch herzlich aufrufen, sowohl zu den angesprochenen Schwerpunktthemen, aber auch zu thematisch abweichenden Inhalten für freie Vorträge und Poster Abstracts einzureichen.

Neben dem wissenschaftlichen Programm werden wir vor dem Kongressbeginn wieder themenbezogene Fortbildungskurse anbieten. Diese sind von

der Landesärztekammer zertifiziert und werden für die Teilnehmer beurkundet. In Planung sind ein Ultraschall-Kurs, ein Gutachten-Kurs sowie ein Kurs zur Botox-Therapie im Hals-, Nasen-, Ohrenbereich, der schon in Göttingen sehr viel Anklang gefunden hat. Da wir die Teilnehmerzahl für die Fortbildungskurse begrenzen müssen, ist dafür eine verbindliche Anmeldung erforderlich.

Die zentrale Lage der Stadt Magdeburg und des Tagungsortes prädestinieren sie für die Ausrichtung dieser Tagung. Sowohl die Historie als auch das reichhaltige kulturelle Leben der Stadt bieten zudem vielfältige Möglichkeiten, Magdeburg zu erleben, auch über den Kongress hinaus.

Die Mitarbeiter der Universitäts-Hals-Nasen-Ohrenklinik Magdeburg sowie der Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie freuen sich sehr, Sie im Juni 2013 in Magdeburg begrüßen zu dürfen. Wir wünschen Ihnen und uns viele Erkenntnisse und erlebnisreiche Tage in Magdeburg.

Herzliche Grüße

Ihr

Prof. Dr. Christoph Arens  
(Tagungspräsident)

# Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.



**84. Jahresversammlung der Deutschen  
Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,  
Kopf- und Hals-Chirurgie e.V., Bonn**

„Innovation – Aber sicher“

Mittwoch, 8. Mai bis Sonntag, 12. Mai 2013  
Nürnberg, Convention Center (NCC Ost)

zugleich

**12. Jahrestagung der Deutschen Akademie  
für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,  
Kopf- und Hals-Chirurgie e.V., Bonn**  
Samstag, 11. Mai und Sonntag, 12. Mai 2013

und

**13. HNO-Pflegetag**  
Freitag, 10. Mai 2013  
„Psychosoziale Aspekte in der Pflege“

**Präsident:**  
Prof. Dr. med. Heinrich Iro, Erlangen

**Ehrenpräsident:**  
Prof. Dr. med. Wolfgang Steiner, Göttingen

**Referate:**

- Fehler und Gefahren

**Hauptthemen:**

- Steigbügelchirurgie
- Systemerkrankungen mit HNO-Manifestationen
- Zugänge in der Schädelbasischirurgie
- Histogenese von Speicheldrüsentumoren
- Trachealchirurgie
- Heiserkeit

**7th International Forum**  
May 9-12, 2013  
„Invitation, Call for Papers“

**Tag der Praxis**  
Samstag, 11. Mai 2013  
• Stolpersteine bei Elektiveingriffen

**Auskunft/Information:**  
Deutsche Gesellschaft für  
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,  
Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.  
Geschäftsstelle, Frau Ulrike Fischer  
Friedrich-Wilhelm-Straße 2, D-53113 Bonn  
Tel. (0228) 923922-0  
Fax (0228) 923922-10  
eMail: info@hno.org  
www.hno.org

## Johannes-Zange- und Dissertationspreis

Mit dem Johannes-Zange-Preis der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie soll der Verfasser einer herausragenden und zukunftsweisenden Publikation gewürdigt werden, die innerhalb der letzten zwei Jahre vor der jeweiligen Jahresversammlung in einer international anerkannten Zeitschrift erschienen ist und Probleme des Faches der HNO-Heilkunde thematisiert. Bevorzugt werden Publikationen, die im Einzugsgebiet der Regionalgesellschaft angefertigt wurden. Der Preis wird jährlich im Rahmen der Eröffnung oder aber der Mitgliederversammlung des Kongresses vergeben und beläuft sich bis auf weiteres auf eine Geldsumme von 500 €. Über die Vergabe des Preises entscheidet der jeweilige Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie. Ausnahmsweise kann der Preis auch geteilt werden. Vorschläge für die Vergabe des Preises sollten bis zum 28. Februar des Kongressjahres bei dem/der amtierenden Vorsitzenden der Fachgesellschaft vom Verfasser selbst oder von einem Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie eingereicht sein. Zusätzlich zu der zu bewertenden Arbeit sollten der wissenschaftliche Werdegang des Autors/der Autorin, sein/ihr bisheriges Publikationsverzeichnis und ggf. ein Begleitschreiben des Klinikleiters, bei dem die Arbeit angefertigt wurde, den Unterlagen beigelegt sein. Die Bewerbung um den ausgeschriebenen Preis sollte mit einer Vortragsanmeldung für die Jahresversammlung einhergehen, in der auf die Thematik der publizierten Arbeit eingegangen wird.

Mit dem Dissertationspreis der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervi-

kofaziale Chirurgie soll der Verfasser einer herausragenden Promotion gewürdigt werden, die innerhalb der letzten zwei Jahre vor der jeweiligen Jahresversammlung an einer Universität im Einzugsbereich der Regionalgesellschaft angefertigt, erfolgreich von einer Medizinischen Fakultät (einem Medizinischen Fachbereich) akzeptiert und benotet wurde. Der Preis wird jährlich im Rahmen der Eröffnung oder aber der Mitgliederversammlung des Jahreskongresses vergeben und beläuft sich bis auf weiteres auf eine Geldsumme von 500 €. Über die Vergabe des Preises entscheidet der jeweilige Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie. Ausnahmsweise kann der Preis auch geteilt werden. Vorschläge für die Vergabe des Preises sollten bis zum 28. Februar des Kongressjahres bei dem/der amtierenden Vorsitzenden der Fachgesellschaft vom Verfasser selbst oder von einem Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie eingereicht sein. Dabei sollten der zu bewertenden Arbeit die Promotionsurkunde, ein Lebenslauf und ggf. ein Begleitschreiben des wissenschaftlichen Betreuers („Doktorvaters“) beigelegt sein, wobei diese Unterlagen in einer elektronischen Version bereitzustellen sind. Die Bewerbung um den ausgeschriebenen Preis sollte mit einer Vortragsanmeldung für die Jahresversammlung einhergehen, in der auf die Thematik der Dissertation eingegangen wird.

### Anmerkung des Vorstandes:

In diesem Jahr sind die Unterlagen als PDF-Datei an das Vorstandsmitglied Herrn Dr. Jörg Silberzahn, Dohuserweg 14, D-26409 Wittmund zu senden (eMail: js@hno-wittmund.de).

**Bisherige Johannes-Zange- und Dissertationspreisträger:**

- |       |   |       |   |
|-------|---|-------|---|
| 1995: | O. Kaschke, H.-J. Gerhardt, K. Böhm,<br>M. Wenzel, H. Planck; Berlin                        | 2005: | St. Lang; Lübeck<br>M. Diensthuber; Hannover<br>S. Ertongur, B. Mack, K. Wosikowski,<br>B. Mühlenweg, O. Gires; München |
| 1997: | A. Haisch, O. Schultz, C. Perka,<br>V. Jahnke, G. R. Burmester,<br>M. Sittinger; Berlin     | 2006: | M. Hoffmann; Kiel<br>M. Sanchez-Hanke; Hamburg  |
| 1998: | Sabine Penk; Magdeburg<br>Katrin Kracik; Leipzig  | 2007: | M. Ellies; Göttingen<br>T. Just; Rostock  |
| 1999: | C. Matthias, V. Jahnke, P. Hand,<br>A. A. Fryer, R. C. Strange; Berlin<br>M. Fuchs; Leipzig | 2008: | T. Görögh; Kiel<br>M. Neudert; Dresden  |
| 2000: | J. Oeken, A. Lenk, F. Bootz; Leipzig  | 2009: | M. Herzog; Greifswald<br>A. Herrmann; Rostock   |
| 2001: | St. Dommerich; Rostock  | 2010: | Anke Leichtle; Lübeck<br>C. Bergmann; Essen<br>M. Diensthuber; Frankfurt am Main  |
| 2002: | Saskia Rohrbach; Göttingen<br>J. Rudolf; Magdeburg  | 2011: | M. Laudien; Kiel<br>A. Meyer; Göttingen   |
| 2003: | Constanze Ondruschka; Magdeburg<br>T. Stöver; Hannover<br>D. Beutner; Dresden               | 2012: | M. Canis; Göttingen<br>Marja Loderstedt; Magdeburg  |
| 2004: | Christiane Motsch; Magdeburg<br>J. Ebmeyer; La Jolla (Kalifornien)                          |       |   |

# Akute Hyperfibrinogenämie beeinflusst den cochleären Blutfluss und die Hörfunktion von Meerschweinchen in vivo

Canis, M.

## Einleitung

Die pathophysiologischen Zusammenhänge von Innenohrkrankungen wie dem Hörsturz sind trotz zahlreicher Untersuchungen noch immer ungeklärt. Hinweise sprechen allerdings dafür, dass Veränderungen der cochleären Mikrozirkulation die lokale Durchblutung des Innenohrs unter einen für die Funktion des Organs notwendigen Grenzwert senken und somit eine optimale Versorgung mit Sauerstoff und Energieträgern sowie eine Entsorgung von Stoffwechselendprodukten nicht mehr gewährleistet ist. Insbesondere die Hyperfibrinogenämie scheint eine wesentliche Rolle als Risikofaktor für die Entwicklung von Perfusionsstörungen des Innenohrs zu spielen. Fibrinogen bestimmt als großes Glykoprotein des Blutplasmas (340 kDa) die rheologischen Eigenschaften des Blutes, indem es die Plasmaviskosität erhöht und zu einer Aggregation von Erythrozyten, Thrombozyten und Leukozyten führt. Ziel der vorliegenden Studie war es, zu untersuchen, welchen Einfluss die akute Erhöhung der Plasmafibrinogen-Konzentration auf die cochleäre Mikrozirkulation und die Hörschwelle besitzt.

## Material und Methoden

### *Versuchstiere:*

Für die Versuche wurden 10 weibliche Meerschweinchen mit einem Gewicht von 250–400 g verwendet (Charles River, Sulzfeld, Deutschland). Alle Experimente wurden durch die Regierung von Oberbayern unter dem Geschäftszeichen 55.2-1-54-2531-57-06 genehmigt. Die Narkose erfolgte mittels 0,5 l/min N<sub>2</sub>H, 2 vol.-% Halothan und 1 l/min O<sub>2</sub> und durch intraperitoneale Injektion von 50,0 mg/kg KG Ketamin und 5,0 mg/kg KG Xylazin. Als Erhaltungsdosen wurden 25,0 mg/kg KG Ketamin und 2,5 mg/kg KG Xylazin alle 30 Minuten

intraperitoneal injiziert. Zur intraoperativen Überwachung der Tiere wurden kontinuierlich Herzfrequenz und Sauerstoffsättigung gemessen. Zur Messung des arteriellen Blutdrucks und der Blutgase sowie zur Flüssigkeitssubstitution wurden Polyethylenkatheter in der linken A. femoralis und der linken V. jugularis interna platziert.

### *Chirurgische Präparation, Intravitalmikroskopie und Hirnstammaudiometrie:*

Zunächst wurde die Bulla über einen ventro-lateralen Zugang eröffnet und ein rechteckiges Fenster der Größe 1 x 1 mm im Bereich der zweiten Windung der Cochlea angelegt. Nach intravenöser Applikation des Plasmafärbestoffs FITC-Dextran (MW 500.000; 0,05–0,1 ml, Sigma, Deisenhofen, Deutschland) wurde die cochleäre Mikrozirkulation intravitalmikroskopisch (Axiotech Vario; Zeiss, Göttingen) dargestellt und pro Tier an drei unabhängigen Gefäßen mittels einer Videokamera (C2400-08; Hamamatsu, Herrsching, Deutschland) digital aufgezeichnet. Die mikrozirkulatorischen Parameter Erythrozytenfließgeschwindigkeit ( $v$  in  $\mu\text{m/s}$ ) und Gefäßdurchmesser ( $d$  in  $\mu\text{m}$ ) wurden durch eine Bildanalysesoftware (CapImage; Zeintl, Heidelberg, Deutschland) quantifiziert und der segmentale Blutvolumenstrom mit der Formel nach Baker und Wayland errechnet ( $q = (v/1,6) \times (d/2)^2 \times \pi$ ).

Die Hörschwellenbestimmung der Tiere erfolgte am kontralateralen Ohr mittels Hirnstammaudiometrie (GSI Audera, Viasys HealthCare Inc, Wisconsin, USA). Nach Platzierung der subdermalen Mess- und Referenzelektroden erfolgte die Stimulation durch 8000 Hz Pip-Töne über einen Einsteckhörer. Mit einer Wiederholungsfrequenz von 20,1 Hz (Hochpassfilter 150 Hz, Tiefpassfilter 1500 Hz) wurde die Schwelle durch schrittweise Reduktion der Lautstärke ausgehend von 80 dB SPL und Mittelung von jeweils 2000 Reizantworten visuell aufgesucht.

**Behandlungsprotokoll:**

Jeweils fünf Tiere wurden zufällig einer Behandlungs- (Fibrinogen) oder Kontrollgruppe (Albumin) zugeordnet. Albumin wurde verwendet, um Effekte einer Erhöhung des onkotischen Drucks bei gleichbleibender Viskosität darzustellen. Beide Gruppen wurden mit identischem Vorgehen operiert. Als Ausgangswerte wurden die Plasmafibrinogen-Konzentration, die Parameter des cochleären Blutflusses und die absolute Hörschwelle bestimmt. Anschließend wurde in zwei Einzeldosen mit einem zeitlichen Abstand von 30 Minuten humanes Fibrinogen (100 mg in 2 ml NaCl 9 %) oder eine äquimolare Menge an humanem Albumin (20,29 mg in 2 ml NaCl 9 %) appliziert (beides Sigma, Deisenhofen, Deutschland). Nach jeweils beiden Gaben wurden die Zielparameter erneut quantifiziert.

**Statistische Auswertung:**

Die statistische Auswertung erfolgte mittels SigmaPlot 2004 für Windows Version 9.01 (Systat Software, Chicago, USA). Zur Darstellung signifikanter Unterschiede wurden die Basalwerte mittels Varianzanalyse (RM ANOVA) mit den Zielpara-

metern nach einmaliger und zweimaliger Applikation verglichen. Es erfolgte eine getrennte Analyse der Parameter Plasmafibrinogen-Konzentration, Hörschwelle und Mikrozirkulation. Für multiple Testungen wurde mittels der Methode nach Holm-Sidak korrigiert. Zur Bestimmung von Korrelationen zu verschiedenen Zeitpunkten wurde der Pearson Korrelationskoeffizient errechnet. Bei allen Testungen wurde ein p-Wert < 0,05 als signifikanter Unterschied angenommen.

**Ergebnisse**

**Plasmafibrinogen-Konzentration:**

Die Applikation von Fibrinogen führte zu einem signifikanten Anstieg der Plasmafibrinogen-Konzentration (Abb. 1). Die basale Plasmafibrinogen-Konzentration stieg signifikant von  $1,34 \pm 0,38$  g/L auf  $4,417 \pm 0,84$  g/L ( $p < 0,001$ ) nach der Gabe von 100 mg und auf  $6,816 \pm 1,62$  mg/L ( $p < 0,001$ ) nach Gabe von 200 mg Fibrinogen. In der Kontrollgruppe konnte kein signifikanter Anstieg dargestellt werden.

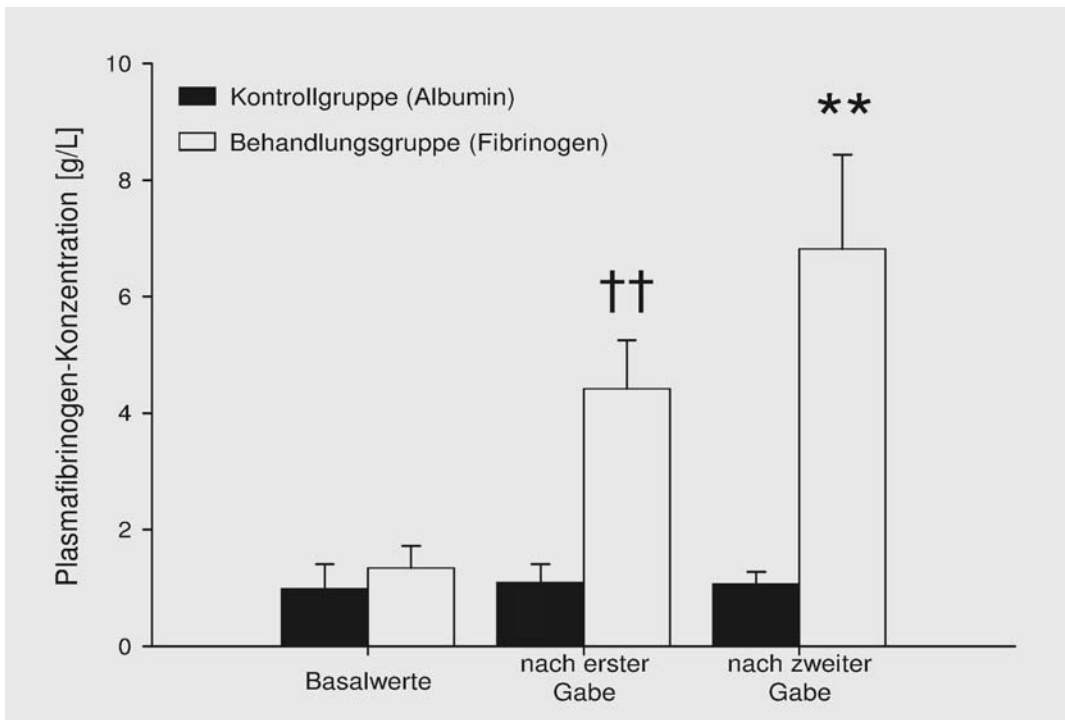


Abb. 1: Anstieg der Plasmafibrinogen-Konzentration durch Applikation von Fibrinogen

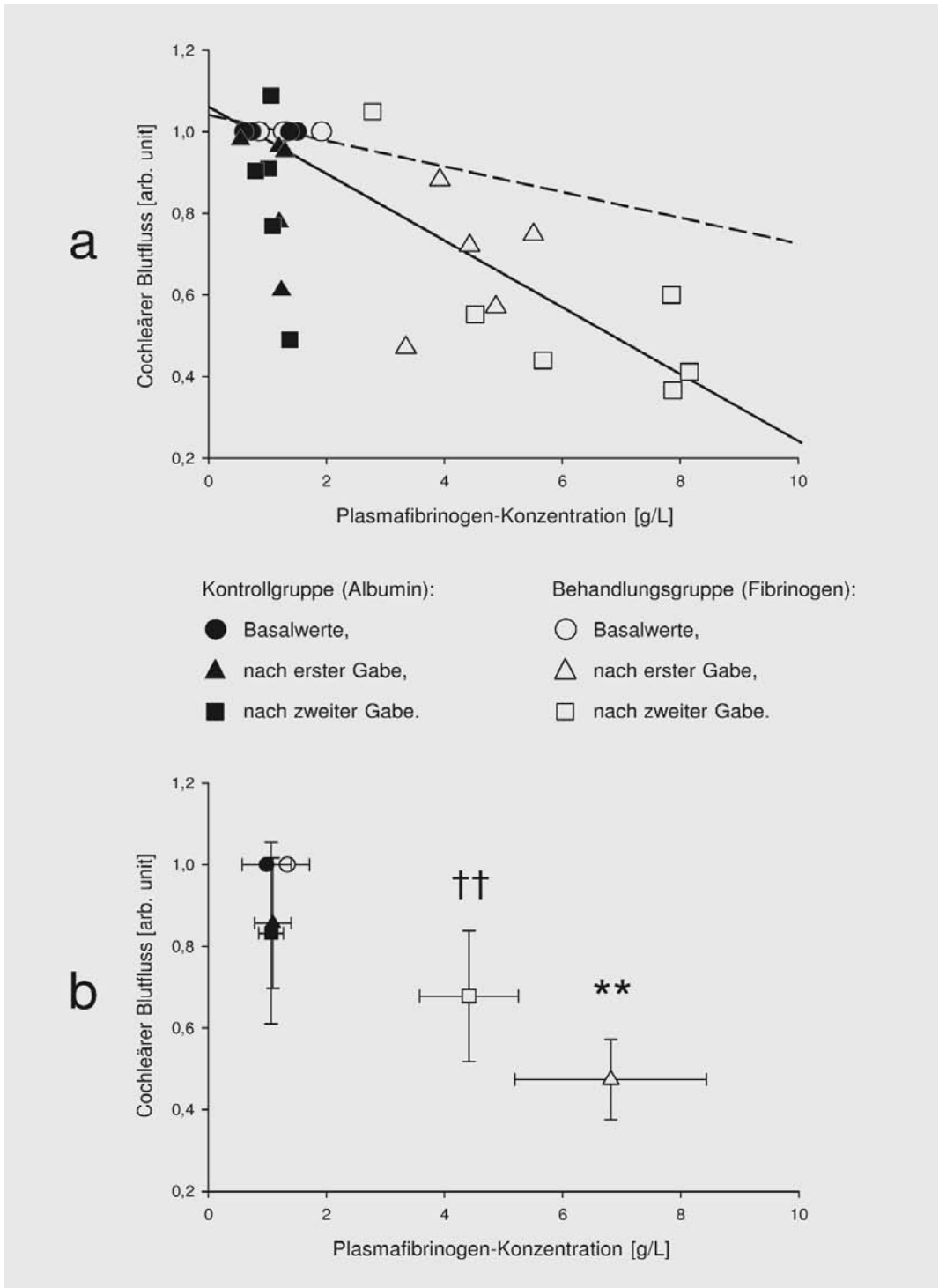


Abb. 2: Abnahme des cochleären Blutflusses bei Anstieg der Plasmafibrinogen-Konzentration.  
 (a) Einzelwerte, (b) Mittelwerte  $\pm$  Standardabweichung

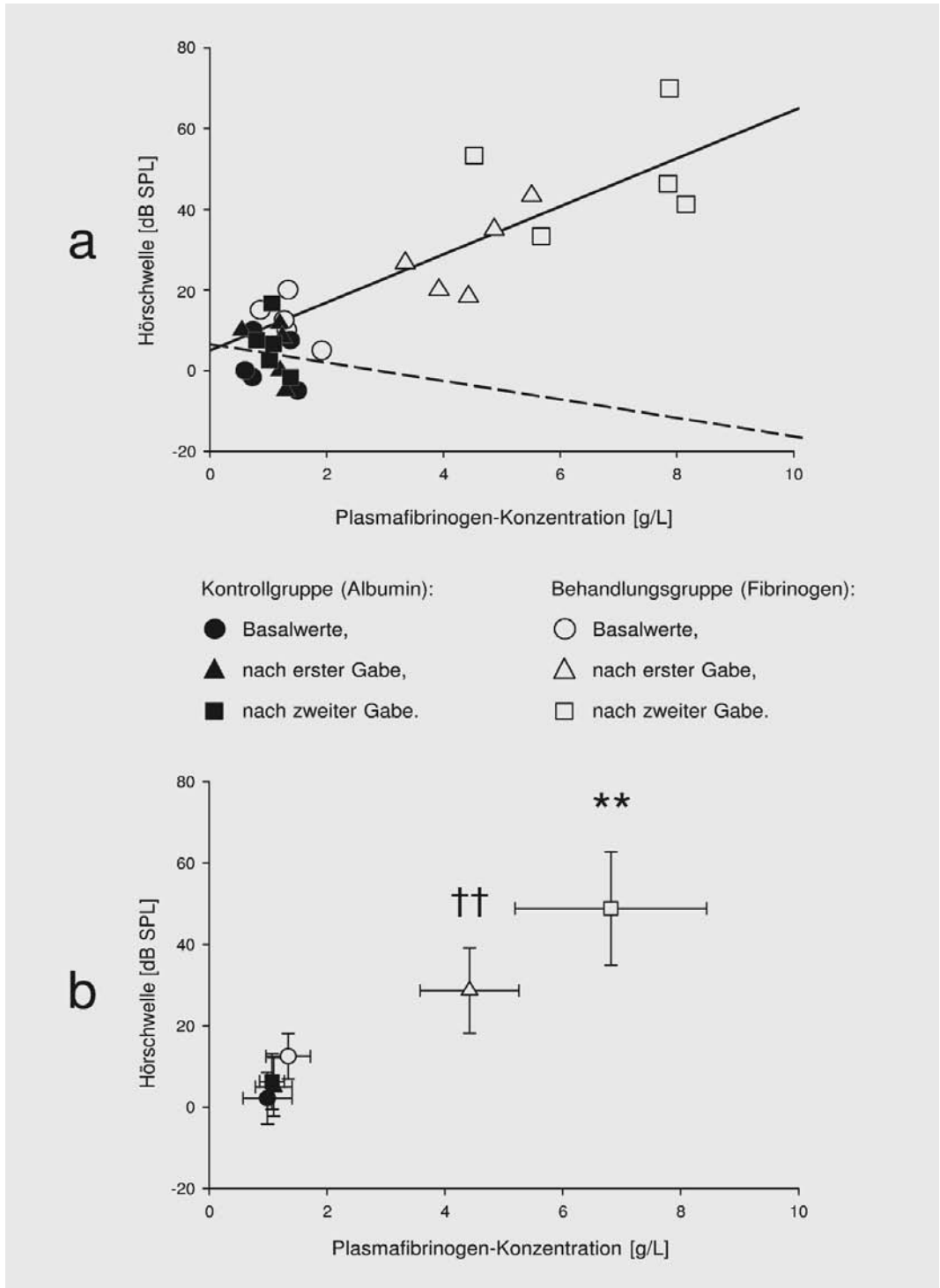
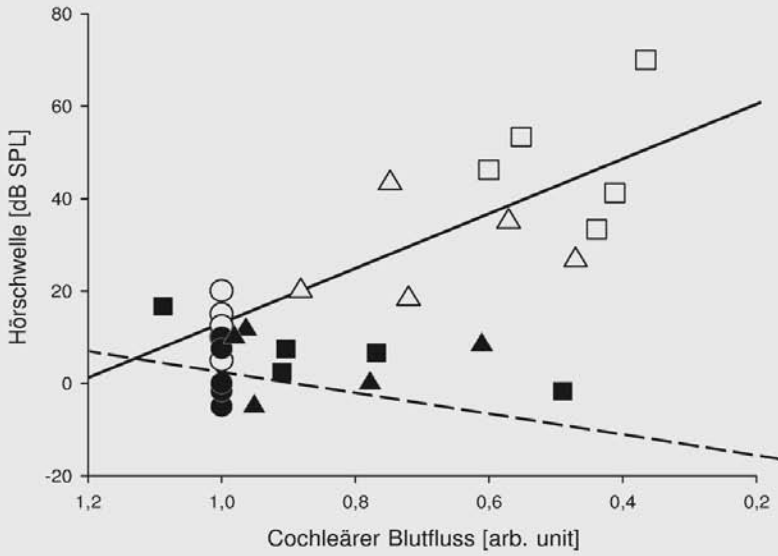


Abb. 3: Anstieg der Hörschwelle bei Anstieg der Plasmafibrinogen-Konzentration.  
 (a) Einzelwerte, (b) Mittelwerte  $\pm$  Standardabweichung



a



Kontrollgruppe (Albumin):

- Basalwerte,
- ▲ nach erster Gabe,
- nach zweiter Gabe.

Behandlungsgruppe (Fibrinogen):

- Basalwerte,
- △ nach erster Gabe,
- nach zweiter Gabe.

b

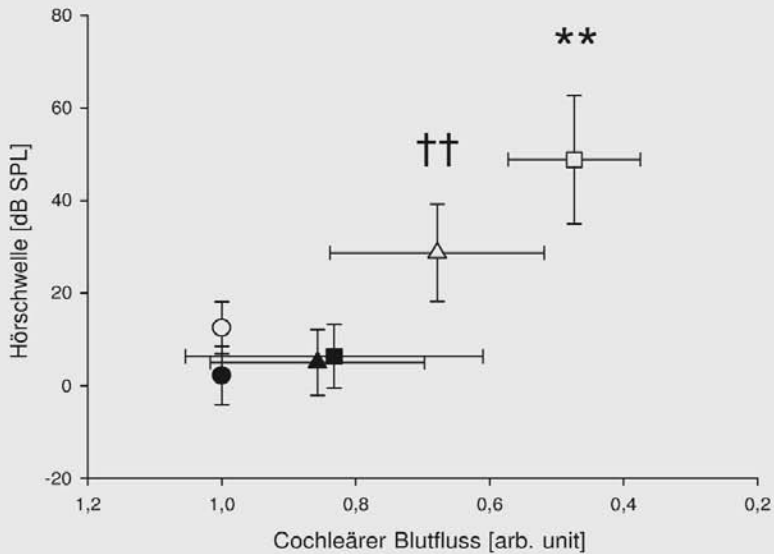


Abb. 4: Korrelation Hörschwelle und cochleärer Blutfluss.  
 (a) Einzelwerte, (b) Mittelwerte  $\pm$  Standardabweichung

### ***Plasmafibrinogen-Konzentration und cochleärer Blutfluss:***

Ein Anstieg der Plasmafibrinogen-Konzentration führte zu einer Reduktion der Erythrozytenfließgeschwindigkeit und des segmentalen Blutvolumenstroms (Abb. 2). Zur Korrektur unterschiedlicher Gefäßgrößen wurde der basale Blutvolumenstrom ( $16,19 \pm 5,97$  pl/s) für jedes Tier willkürlich als Einheit 1,00 definiert und relative Änderung vom Ausgangswert berechnet. Der cochleäre Blutvolumenstrom sank nach Gabe von 100 mg Fibrinogen auf  $0,68 \pm 0,16$  und auf  $0,47 \pm 0,01$  nach Gabe von 200 mg Fibrinogen. Beide Änderungen waren statistisch signifikant ( $p < 0,001$ ). Der Korrelationskoeffizient zeigte signifikant eine negative Korrelation zwischen Blutvolumenstrom und Plasmafibrinogen-Konzentration ( $r = -0,843$ ;  $p < 0,001$ ). In der Kontrollgruppe zeigten sich keine signifikanten Unterschiede.

### ***Plasmafibrinogen-Konzentration und Hörschwelle:***

Erhöhte Plasmafibrinogen-Konzentrationen führten zu einer Verschlechterung der Hörschwelle (Abb. 3). Nach Gabe von 100 mg Fibrinogen stieg die Hörschwelle signifikant von  $12,5 \pm 5,6$  dB auf  $28,6 \pm 10,5$  dB ( $p < 0,001$ ) und weiter auf  $48,8 \pm 13,9$  dB ( $p < 0,001$ ) nach Gabe von 200 mg Fibrinogen. Der Pearson Korrelationskoeffizient zeigte signifikant eine positive Korrelation zwischen Blutvolumenstrom und Plasmafibrinogen-Konzentration ( $r = 0,825$ ;  $p < 0,01$ ). In der Kontrollgruppe zeigten sich keine signifikanten Unterschiede.

### ***Korrelation Hörschwelle und cochleärer Blutvolumenstrom:***

Zwischen segmentalem Blutvolumenstrom und der Hörschwelle ergab sich eine signifikant negative Korrelation ( $r = -0,799$ ;  $p < 0,01$ ) in der Fibrinogen-, nicht jedoch in der AlbuminGruppe (Abb. 4).

## **Diskussion**

Erhöhte Plasmafibrinogen-Konzentrationen werden als Risikofaktor in der Pathogenese des Hörsturzes diskutiert, da Fibrinogen die rheologischen Eigenschaften des Blutes über eine Erhöhung der Plasmaviskosität und eine Aggregation von

Erythrozyten, Thrombozyten und Leukozyten beeinflusst. Bei vaskulären Erkrankungen wie Schlaganfall oder Myokardinfarkt ist die Plasmafibrinogen-Konzentration bereits ein etablierter Risikofaktor. In tierexperimentellen Untersuchungen konnte dargestellt werden, dass die Reduktion der Plasmafibrinogen-Konzentration zu einer Verbesserung des lokalen Blutflusses der Cochlea führt. Darüber hinaus wurde die drastische Senkung der Plasmafibrinogen-Konzentration mittels H.E.L.P.-Apherese erfolgreich in klinischen Studien zur Therapie des Hörsturzes eingesetzt.

Bisher war allerdings unklar, ob erhöhte Plasmafibrinogen-Konzentrationen die cochleäre Mikrozirkulation und die Hörschwelle direkt beeinflussen. Mit dem von uns etablierten Tiermodell konnten wir erstmals zeigen, dass erhöhte Plasmafibrinogen-Konzentrationen dosisabhängig mit einer Reduktion des cochleären Blutvolumenstroms einhergehen und zu einer Verschlechterung der Hörschwelle von etwa 50 dB führen, was dem Verstärkungsmechanismus der äußeren Haarzellen entspricht. Die Ursachen hierfür könnten in einer Reduktion des Sauerstoffpartialdrucks der Endolymphe und nachfolgend einer Störung des endocochleären Potentials liegen. Die weitere Einordnung mechanistischer Erklärungsversuche ist Gegenstand aktueller Forschungsprojekte unserer Arbeitsgruppe.

**Literatur:** beim Verfasser

Korrespondenzadresse:

*Prof. Dr. med. Martin Canis*

*Universitätsmedizin Göttingen*

*Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde*

*Robert Koch-Straße 40, D-37075 Göttingen*

*Tel. (0551) 398971*

*eMail: martin.canis@med.uni-goettingen.de*

# Neugeborenen-Hörscreening Sachsen-Anhalt unter besonderer Berücksichtigung der Einführung eines Trackings

*Loderstedt, Marja; Pöttsch, S.; Vorwerk, W.; Vorwerk, U.*

## Einleitung

Die Prävalenz einer angeborenen Hörstörung in Deutschland liegt bei 1–2 pro 1000 Neugeborenen. Auf Grund der enormen Bedeutung des Hörsinns für die Gesamtentwicklung eines Kindes und der bisher viel zu spät erfolgten Diagnostik wurde zum 01.01.2009 der Anspruch Neugeborener auf ein NHS in den Kinderrichtlinien des G-BA verankert. Dabei kann ein effektives NHS mit rechtzeitigem Therapiebeginn nur erreicht werden, wenn die Kontrolle auffälliger Befunde bzw. die Vollständigkeit des Screenings durch ein systematisches Tracking sichergestellt wird. In dieser Arbeit erfolgte eine Analyse des Ist-Zustandes des NHS in Sachsen-Anhalt im Jahr 2008. Insbesondere vor dem Hintergrund der ab dem 01.01.2009 gültigen Anlage 6 der Kinder-Richtlinien wird betrachtet, inwieweit die hier vom G-BA formulierten Forderungen bereits im Jahr 2008 umgesetzt werden. Anhand der Ergebnisse sollte die derzeitige Qualität des NHS bewertet werden, sodass die transparente Datenveröffentlichung im Sinne eines Qualitätsmanagements dazu dient, den gesamten Prozess des NHS weiter zu optimieren.

## Material und Methoden

Im Jahr 2006 etablierte sich im Rahmen eines Pilotprojektes in enger Kooperation mit dem Stoffwechsellzentrum Magdeburg eine Trackingzentrale für das NHS im Fehlbildungsmonitoring Sachsen-Anhalt. Insgesamt konnten 2008 in Sachsen-Anhalt 23 von 29 Geburtskliniken in das Hörscreening-Tracking einbezogen werden. Um ein Tracking zu realisieren, erfolgte die Anbindung des NHS an das Neugeborenencreening mit Unterstützung entsprechender Software der Firma NENASERV Ltd. Dresden. Durch die Einführung einer Screening-ID war nach Durch-

führung des Stoffwechselscreenings die Zuordnung und Dokumentation der Hörscreening-Befunde möglich und die Möglichkeit gegeben, bei auffälligem oder fehlendem Befund Kontakt mit den Eltern oder entsprechender Einrichtung aufzunehmen. Bei fehlendem Hörscreening-Ergebnis erfolgt zunächst die Rückfrage an die Geburtsklinik. Im Fall des nicht erfolgten bzw. auffälligem Hörscreening wird mit den Eltern betroffener Kinder schriftlich (in der Regel bis zu dreimal) oder telefonisch Kontakt aufgenommen. Alle Aktionen im Rahmen des Trackings sowie die sich daraus ergebenden Ergebnisse werden mit Hilfe der Software sorgfältig dokumentiert. In allen Kliniken erfolgte das NHS 2008 überwiegend mittels TEOAE, in wenigen Fällen mittels BERA bzw. AABR. Grundsätzlich wurden beide Ohren gescreent, ein unauffälliges Screeningergebnis wurde nur bei unauffälligem Befund für beide Ohren erreicht. Die Daten der Kinder werden in dieser Arbeit im Rahmen einer detaillierten deskriptiven Statistik dargestellt.

## Ergebnisse

Von in dieser Arbeit betrachteten 10449 Neugeborenen (NG) mit Screening-ID erhielten 92,5 % ein erstes Hörscreening in der Geburtsklinik. Im Erstscreening wurden 99,9 % mittels TEOAE gescreent. Die Fail-Rate lag bei 6,5 % (n = 631) im Erstscreening. Bei 2,4 % ergab sich ein beidseits auffälliger Befund. Bei 7,5 % (n = 782) aller erfassten NG wurde kein Hörscreening-Test in der Geburtsklinik durchgeführt. Von diesen 782 NG erhielten 37,6 % die Untersuchung in einer Kinderklinik. Hierbei handelt es sich vorwiegend um Kinder, die auf Grund von Frühgeburt oder anderen Komplikationen unmittelbar nach der Geburt in eine Kinderklinik verlegt wurden. Bei 15 NG, entsprechend 1 von 697, wurde eine perma-

nente Hörstörung im Median nach 4,5 Monaten diagnostiziert und eine Therapie eingeleitet.

Bezogen auf das Gesamtkollektiv von 10449 NG fehlen zu 3,7 % (n = 391) abschließende Informationen zum Hörscreening-Status. Das betrifft 1,2 % der insgesamt 9667 NG, bei denen das NHS in der Geburtsklinik erfolgte und es betrifft weiter 35 % von insgesamt 782 NG, die primär nicht in der Geburtsklinik untersucht wurden.

Im Rahmen des Trackings wurden 2008 insgesamt 2568 Briefe versandt und 576 Telefonate geführt. Dabei wurde für 58,5 % der 631 NG mit einseitig bzw. beidseits kontrollbedürftigem Befund im Erstscreening und für 55,1 % der 782 NG, die keinen Hörscreening-Test in der Geburtsklinik erhielten, die Kontaktaufnahme in Form von Briefen bzw. Telefonaten notwendig. Für weitere 349 Kinder, welche einen unauffälligen Erstscreening-Befund in der Geburtsklinik aufwiesen, wurden im Rahmen des Trackings insgesamt 399 Briefe verschickt und 31 Telefonate geführt. Hierbei ging es in erster Linie darum, ausstehende Befunde bei den Geburtskliniken anzufordern, wenn diese nicht wie üblich nach Geburt auf den dafür vorgesehenen Vordrucken von der Klinik übermittelt wurden. Somit wurden je betroffenem NG 2,3 Briefe verschickt und 1,8 Telefonate geführt.

## Diskussion

In Sachsen-Anhalt existiert bereits seit 2006 ein als Modellprojekt gestartetes UNHS mit suffizient arbeitendem Tracking, welches kontinuierlich flächendeckend ausgebaut wurde. Am Ende des Jahres 2008 waren insgesamt 23 von 29 Geburtskliniken des Landes Sachsen-Anhalt in das Tracking-System eingebunden. Seit Februar 2010 nehmen alle Geburtskliniken Sachsen-Anhalts am zentralen Hörscreening-Tracking teil. Die Erfassungsraten als wesentlicher Parameter des UNHS soll lt. G-BA bei Geburt und Durchführung des NHS in einem Krankenhaus bei mindestens 95 % liegen.

In den teilnehmenden Kliniken Sachsen-Anhalts wurden während des Erfassungszeitraumes insgesamt 10449 Neugeborene geboren. 92,5 % der Neugeborenen wurden primär in der Geburtsklinik untersucht. In 12 Geburtskliniken wird eine Erfassungsraten von mindestens 95 % erreicht,

in 11 Kliniken liegt sie unter 95 %, darunter auch die Geburtsabteilungen beider Universitätskliniken Sachsen-Anhalts. Hier ist davon auszugehen, dass durch den im Vergleich hohen Anteil Neugeborener mit entsprechenden Risikofaktoren und Frühgeburten ein Großteil dieser Kinder unmittelbar nach der Geburt und vor Durchführung des NHS in angegliederte Kinderkliniken verlegt wird. Da auch diese Kinder oft unmittelbar nach der Geburt und vor der Entlassung in die Häuslichkeit die Screeninguntersuchung bekommen, sollte hier diskutiert werden, die Zahl der nicht in der Geburtsklinik gescreenten Kinder um die Zahl der auf Grund von Verlegung in Kinderkliniken untersuchten Neugeborenen zu reduzieren. In dem Fall erfüllt die Erfassungsraten von 95,3 % die Vorgaben des G-BA.

Lediglich 2,4 % aller Kinder haben kein Screening erhalten bzw. ist für diese Kinder kein Hörscreening-Ergebnis dokumentiert. Definiert man den Begriff der Erfassungsraten als die Rate der Neugeborenen aller am Tracking teilnehmenden Geburtskliniken, die unabhängig vom Untersuchungsort ein Hörscreening erhalten haben, so wurden 97,6 % durch das NHS erreicht. Im Vergleich mit anderen NHS-Projekten wurde hier eine sehr hohe Vollständigkeit erreicht, jedoch sollte man sich auf eine deutschlandweit einheitliche Definition des Begriffes der Erfassungsraten festlegen.

Gleiches gilt auch für die Fail-Rate, welche in Sachsen-Anhalt mit 6,5 % zu hoch ist. Hier werden in der Literatur Raten von 2,68 % kontrollbedürftiger Kinder in hessischen Krankenhäusern 2009 bis zu einer Fail-Rate von 17,5 % im Primärscreening der sächsischen Pilotstudie angegeben.

Auch die laut G-BA vorgesehene Kontroll-AABR wurde zu selten durchgeführt. Dieses Problem wird auch für andere Hörscreening-Projekte beschrieben. Risikokinder oder Frühgeburten werden in Sachsen-Anhalt nicht gesondert erfasst, jedoch ist bei einer Rate von 99,9 % für TEOAE im Erstscreening davon auszugehen, dass diese Kinder keine primäre AABR erhalten haben.

Die Vorgabe des G-BA eines zweistufigen Erstscreenings in der Geburtsklinik mit direkt anschließender pädaudiologischer Konfirmationsdiagnostik wird 2008 noch nicht realisiert. Besonders kritisch zu bewerten ist, dass als kon-

trollbedürftig getestete Kinder in HNO-ärztlichen Praxen wiederholt zur Kontrolle einbestellt wurden, sodass teils mehrere Wochen vergingen, bevor diese Kinder zur pädaudiologischen Konfirmationsdiagnostik vorgestellt wurden. Das Problem langfristiger Terminvergaben bei am Hörcreening beteiligten Pädaudiologen bzw. pädaudiologische Zentren muss, zumindest für Teile Sachsen-Anhalts, als Ursache für die in den HNO-Praxen zu häufig wiederholt durchgeführten Kontrolluntersuchungen mitdiskutiert werden.

Kritisch zu beurteilen ist auch das Fehlen abschließender Hörscreening-Befunde von vier Kindern aufgrund der ablehnenden Haltung behandelnder Ärzte gegenüber dem NHS. Bei insgesamt 278 im Rahmen des Trackings aufgrund fehlender Rückmeldung der Eltern verlorenen Kindern ist hier zu diskutieren, ob die Dunkelziffer derartiger Fälle höher liegt.

Bei einer Lost-to-Follow-up-Rate von 18,5 % für im Erstscreening in der Geburtsklinik auffällig getestete Neugeborene und 35 % für nicht in der Geburtsklinik untersuchte Neugeborene wird deutlich, dass für in der Geburtsklinik nicht vom NHS erfasste Kinder eine größere Gefahr besteht, auch nach der Entlassung nicht mehr vom NHS erreicht zu werden.

Um die insgesamt niedrige Lost-to-Follow-up-Rate von 3,5 % zu erreichen und in Zukunft weiter zu verringern, ist ein erheblicher Trackingaufwand notwendig, welcher die Notwendigkeit und Bedeutung einer Trackingzentrale unterstreicht. In insgesamt 56,6 % der Fälle musste eine Kontaktaufnahme durch die Trackingzentrale erfolgen. 11 % aller Kinder wären der zentralen Datenerfassung verloren gegangen. Durch das Tracking konnten 82,25 % der in der Geburtsklinik kontrollbedürftigen Befunde abgeklärt werden. Ein großer Teil der Trackingaktionen könnte aber durch noch bessere Kooperation der am Hörscreening beteiligten Einrichtungen eingespart werden. 15,5 % aller schrift-

lichen Aktionen und 5,4 % aller Telefonate wurden allein aufgrund unvollständiger Datensätze notwendig. Eine direkte elektronische Datenübermittlung könnte das Problem vermeiden.

Die Vorgaben des G-BA bezüglich der Durchführung und Qualität des NHS konnten 2008 noch nicht in allen Punkten erfüllt werden, jedoch wurde gezeigt, dass die flächendeckende Realisierung eines NHS bereits möglich war und im Vergleich mit anderen deutschen Hörscreening-Projekten auch sehr gute Ergebnisse erzielt werden konnten. Weiterhin ist die intensive Aufklärung und Schulung aller am Prozess beteiligten Personen notwendig und eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit anzustreben, um alle Neugeborenen zu erreichen.

Wesentlich beitragen hierzu soll auch der im August 2009 gegründete Förderverein „Sachsen-Anhalt hört früher e.V.“. Unter der Schirmherrschaft von Norbert Bischoff, Minister für Arbeit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt, besteht die Aufgabe des Vereins in der Förderung eines Hörscreenings bei allen Neugeborenen, der Unterstützung bei der praktischen Umsetzung sowie des regionalen Trackings durch die permanente Etablierung einer Trackingzentrale. Er ist Mitorganisator von medizinischen Fortbildungen und Schulungsveranstaltungen und strebt damit eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit an, um die Qualität des Hörscreenings ständig zu verbessern.

#### Literatur: beim Verfasser

Korrespondenzadresse:

*Dr. med. Marja Loderstedt*

*Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.*

*Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde*

*Leipziger Straße 44, D-39120 Magdeburg*

*Tel. (0391) 6713800*

*eMail: marja.loderstedt@med.ovgu.de*

## Mitgliederversammlung

im Rahmen der 12. Jahrestagung der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie am 20.04.2012 in der Stadthalle Göttingen (Protokoll)

### Eröffnung der Mitgliederversammlung

(Prof. Matthias):

Der Vorsitzende/Präsident begrüßt die anwesenden Teilnehmer und wünscht sich zusammen mit ihnen einen angenehmen Kongressverlauf.

### Preisverleihung:

Der Vorstand hatte festgelegt, dass die Preisverleihung (Johannes-Zange-Preis und Promotionspreis) nicht im Rahmen der diesmaligen Mitgliederversammlung stattfinden soll. Sie wird unmittelbar vor dem Festvortrag am gleichen Abend erfolgen und kann sich damit einer größeren Zuhörerschaft im Publikum sicher sein. Auf diese Weise glaubt der Vorstand, einen würdigen Rahmen gefunden zu haben.

### Feststellung der Beschlussfähigkeit,

#### Protokollführung:

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Die Protokollführung wird wiederum in die Hand des Schriftführers der Gesellschaft gelegt. Anmerkungen zu dem Protokoll der vergangenen Mitgliederversammlungen werden nicht vorgebracht.

### Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Präsident (Prof. Matthias):

Der Präsident berichtet im Wesentlichen über den aktuellen Stand der Vorbereitung der gegenwärtigen Jahresversammlung. Die angebotenen Kurse „Audiologie“ und „Botulinumtoxintherapie“ wurden gut angenommen und finden entsprechend statt. Die Zusammenarbeit mit der Kongressorganisation, namentlich Frau Ingrid Kilian, wird als problemlos und sehr konstruktiv hervorgehoben. Der Präsident berichtet, dass es immer schwieriger wird, genügend Aussteller für die Jahresversammlung binden zu können.

Schatzmeister (Prof. Jungehülsing):

Das Vermögen der Gesellschaft betrug zum Abschluss des Kalenderjahres 2011 etwa 9500 €. Die Jahresversammlung in Berlin konnte ein Plus von 1800 € erwirtschaften. Herrn Prof. Bloching wird vom Vorstand ein herzlicher Dank für die perfekte Durchführung der fachlichen Veranstaltung und des gelungenen Zusatzprogramms ausgesprochen. Es wird damit gerechnet, dass nach Einzug der Jahresbeiträge und Ausgaben für den diesjährigen Kongress ein finanzielles Polster von etwa 12000 € bestehen wird.

Die Zahl der Mitglieder liegt momentan bei 587. Das bedeutet, dass es in den letzten zehn Jahren zu einem Rückgang um etwa 100 Personen gekommen ist, vornehmlich bedingt durch Todesfälle.

Ein kleineres Problem, das zwischenzeitlich jedoch gelöst werden konnte, betraf Rückbuchungen von Teilnehmerbeiträgen seitens der von uns für die Kontenführung beauftragten Bank.

Schriftführer (Prof. Eichhorn):

Nach dem jetzigen Kongress soll nach mehreren Jahren noch einmal eine Aktualisierung der Vorstandszusammensetzung an das Vereinsregister erfolgen. Hierzu soll ein am Heimatort des Schriftführers wohnhafter Notar beauftragt werden.

Der Schriftführer geht auf das Problem der Zusammenarbeit mit den Polen ein. Eine Rückfrage in deren Reihen hat ergeben, dass die Koordination des Termins unserer Jahresversammlungen mit den Daten größerer polnischer HNO-Veranstaltungen bislang zu wenig gelungen ist. Umgekehrt sind Vorstandsmitglieder unserer wissenschaftlichen Gesellschaft im Sinne einer Gegeneinladung aber gesondert noch zu keinem Jahreskongress der polnischen HNO-Gesellschaft gebeten worden. Prof. Arens will als Präsident unseres nächsten Jahreskongresses in Magdeburg erneut auf den Vorstand der pol-

nischen HNO-Gesellschaft zugehen und sowohl eine Koordination der Termine erreichen als auch sich darum bemühen, eine regere aktive und passive Teilnahme der polnischen Kollegen/Kolleginnen bei uns zu erreichen.

#### HNO-Mitteilungen (Prof. Kramp):

Es gibt keine besonderen Entwicklungen bzw. Veränderungen, die hinsichtlich der Herausgabe der HNO-Mitteilungen bekannt gegeben werden müssten.

#### Vortrag/Abstracts (Dr. Immer):

Leider sind bislang kaum Abstracts zu den Vorträgen der anlässlich dieser Jahresversammlung angebotenen Repräsentationen eingegangen. Dies betrifft insbesondere die Vorträge, die „auf Einladung“ gehalten werden.

#### Bericht des Kassenprüfers:

Herr Dr. Wiegels gibt bekannt, dass er der Mitgliederversammlung nach eigener Überprüfung der Kontenführung empfiehlt, den Vorstand zu entlasten. Er hat keinerlei Unregelmäßigkeiten in der Kontenführung feststellen können.

Auf Vorschlag eines Mitgliedes wird der Vorstand der Norddeutschen Gesellschaft für ORL und zervikofaziale Chirurgie hinsichtlich seiner Tätigkeit im vergangenen Geschäftsjahr einstimmig entlastet.

#### Neuwahl für satzungsgemäß ausscheidende Vorstandsmitglieder:

Planmäßig scheidet aus dem Vorstand Herr Prof. Matthias, Frau Prof. Wollenberg, Herr Prof. Jungehülsing und Herr Prof. Kramp aus. Der Mitgliederversammlung wird vom Vorstand Herr Prof. Di Martino als Ersatz für den scheidenden Präsidenten vorgeschlagen. Herr Prof. Di Martino hat in einem Gespräch mit dem Schriftführer bereits seine Bereitschaft erklärt, die Jahresversammlung 2014 in Bremen auszurichten. Darüber hinaus schlägt der Vorstand der Mitgliederversammlung vor, Herrn Prof. Matthias erneut in den Vorstand zu berufen. Herr Prof. Jungehülsing und Herr Prof. Kramp würden sich bereit erklären, für eine weitere „Legislaturperiode“ (2 Jahre) ihre Vorstandsfunktion weiter wahrzunehmen. Deshalb schlägt der Vorstand

der Gesellschaft vor, auch diese beiden Herren erneut in den Vorstand zu wählen. In einer der Wahl vorausgehenden Abstimmung erklärt sich die Mitgliederversammlung einstimmig damit einverstanden, den Wahlakt per Handzeichen und damit nicht geheim durchzuführen. Darüber hinaus stimmt die Mitgliederversammlung ebenso einstimmig dem Vorschlag zu, über den vom Vorstand insgesamt vorgeschlagenen Block von Kandidaten für die Wiederwahl des Vorstandes abzustimmen. Bei der nachfolgenden Wahl wird der Wahlvorschlag des Vorstandes mit Stimmenthaltung der jeweils zur Wahl stehenden Kandidaten einstimmig angenommen. Damit ist Herr Prof. Di Martino neu in den Vorstand eingetreten. Herr Prof. Matthias, Herr Prof. Jungehülsing und Herr Prof. Kramp werden als Vorstandsmitglieder bestätigt.

Nachfolgend teilt der Schriftführer mit, dass die beiden ambulant tätigen Kollegen des Vorstandes (Herr Dr. Immer, Herr Dr. Silberzahn) bislang immer im gleichen Jahr zur Wahl standen. Der Vorstand sieht es als geschickter an, wenn in jedem Jahr über die Wahl von einem der beiden aus dieser Berufsgruppe stammenden Kollegen abgestimmt wird. Als Konsequenz tritt Herr Dr. Silberzahn mit Wirkung vom heutigen Tag aus dem Vorstand aus. Er stellt sich allerdings der sofortigen Wiederwahl. Diese wird von der Mitgliederversammlung auch einstimmig bestätigt.

Herr Dr. Wiegels wird als Kassenprüfer im Amt einstimmig bestätigt. Zudem wird Herr Dr. Günzel, Frankfurt/Oder, als zusätzlicher Kassenprüfer von der Mitgliederversammlung in den erweiterten Vorstand berufen.

#### Sonstige Anträge:

Es liegen dem Vorstand keine Anträge vor, die in der Mitgliederversammlung thematisiert werden müssten.

#### Verschiedenes:

Herr Dr. Silberzahn stellt die zwischenzeitlich von einer Werbedesignerin entwickelten Logos für unsere wissenschaftliche Fachgesellschaft vor. Er berichtet, dass die Linie „Linie 1“ bei den Vorstandsmitgliedern eindeutig auf eine größere Zustimmung stieß. Dies wird in einer Abstimmung

von den Mitgliedern der Gesellschaft in gleicher Weise bewertet. Wie bereits im Vorstand beschlossen, kann sich die Mitgliederversammlung der Ansicht des Vorstands anschließen, dass noch kleine Veränderungen in dem Logo vorgenommen werden, sodass es im Rahmen der nächsten Vorstandssitzung im Winter dann endgültig angenommen werden kann.

Prof. Dr. med. habil. Matthias  
(Kongress-Präsident)

Prof. Dr. med. habil. Eichhorn  
(Schriftführer)



## Unser Logo

Vor fünf Jahren hatte sich der Vorstand der Norddeutschen HNO-Gesellschaft konkret Gedanken über ein passendes Logo gemacht. Dieses Logo sollte sich von den anderen Logos der HNO-Gesellschaften deutlich absetzen, aber sehr typisch, nicht zu kompliziert gestaltet und auf Brief und Fax sowie in E-Mail und Internet verwendbar sein. Genauso besonders, wie es unsere Norddeutsche HNO-Gesellschaft eben ist.

Ein Aufruf an die Mitglieder ergab leider keine passenden Vorschläge, sodass der Vorstand in 2011

eine Designerin aus Berlin (Frau Sigrid Harl) mit der Erstellung von Logo-Vorschlägen beauftragte. Die Ergebnisse von zwei vollständig verschiedenen Linien wurden ausführlich diskutiert und im Rahmen der Mitgliederversammlung 2012 dargestellt. Nach geringfügiger Modifikation, wie von den Mitgliedern und dem Vorstand angeregt, sehen Sie ab sofort auf allen Briefen und im Internet unser Logo!

Dr. Jörg Silberzahn



In den Originalfarben (blau) wurde das neue Logo auf der 3. Umschlagseite abgebildet.

## Informationen des Schatzmeisters

Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

wir haben derzeit einen über die letzten Jahre stabilen Stand von 586 Mitgliedern. Davon sind 364 aktiv und 222 im Ruhestand.

Mitglieder der Gesellschaft, die nicht mehr berufstätig sind, sind vom Mitgliedsbeitrag befreit. Es ist nicht notwendig, für die Befreiung von den Gebühren aus der Gesellschaft auszutreten. Nicht mehr berufstätige Kolleginnen und Kollegen bekommen weiterhin die INFORMATIONEN und die KONGRESSANKÜNDIGUNGEN zugesandt. Für sie ist die Kongressgebühr auch weiterhin ermäßigt. Eine Nachricht über den Wechsel in den Ruhestand an den Schatzmeister per Post oder Mail reicht für die Befreiung von den Gebühren aus, Ihre Bankdaten werden dann umgehend gelöscht.

(eMail: [mjungehülsing@klinikumevb.de](mailto:mjungehülsing@klinikumevb.de))

Adressänderungen erschließen sich uns nicht automatisch. Deshalb die Bitte, teilen Sie uns diese mit! Nutzen Sie dafür das nebenstehende Formular oder einfach meine Mail-Adresse.

Für Kontoänderungen gilt das Gleiche: Rückbuchungen kosten die Gesellschaft 3,00 €. Aus buchhalterischen Gründen werden die Datensätze der säumigen Kollegen (nach Beschluss des Vorstands von 2007) gelöscht. Es besteht die Möglichkeit, jederzeit wieder Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie zu werden, Sie müssen sich einfach neu anmelden. Um Ihnen und uns die Arbeit zu ersparen, ist eine kurze Mitteilung über Änderungen an mich per Mail allerdings das Beste!

Mit kollegialen Grüßen

Ihr M. Jungehülsing

## Beitrittserklärung / Aktualisierung der Adresse

- Ich erkläre ab 2013 meinen **Beitritt** zur Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie.
- Adressänderung:** Ich bin bereits Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie.

Adresse:            Straße \_\_\_\_\_  
                          PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
                          Tel. dienstlich \_\_\_\_\_  
                          Tel. privat \_\_\_\_\_  
                          Fax \_\_\_\_\_  
                          eMail \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_  
 Titel: \_\_\_\_\_  
 Kontonummer: \_\_\_\_\_  
 Bankleitzahl: \_\_\_\_\_  
 Geldinstitut: \_\_\_\_\_

- Ich bin mit der Abbuchung des Jahresbeitrages von 20,00 € bis auf Widerruf einverstanden.
- Ab dem \_\_\_\_\_ bin ich im Ruhestand.
- Ich möchte aus der Gesellschaft austreten.

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift, Stempel

*Bitte senden an:*  
 Prof. Dr. med. M. Jungehülsing  
 Chefarzt der Klinik für HNO-Heilkunde am Klinikum Ernst von Bergmann  
 Charlottenstraße 72, D-14467 Potsdam  
 eMail: [mjungehuelsing@klinikumevb.de](mailto:mjungehuelsing@klinikumevb.de)

## Beitragsbescheinigung

### Norddeutsche Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie

Hiermit wird bescheinigt, dass

Frau/Herr \_\_\_\_\_

wohnhaft \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Mitglied der Norddeutschen Gesellschaft für Otorhinolaryngologie und zervikofaziale Chirurgie ist und den Jahresbeitrag für 2012 in Höhe von

**20,00 €**

an die Gesellschaft entrichtet hat.

gez.:  
Prof. Dr. med. Markus Jungehülsing  
(Schatzmeister der Gesellschaft)

Beitragskonto:  
Brandenburger Bank  
Konto-Nr. 6 077 501, BLZ 160 620 73

## Mitgliederverzeichnis

Adler, Detlev; Prof. Dr. med.  
Karower Straße 11, HNO-Klinik  
13122 Berlin

Alvermann-Brandt, Anke-Renate  
Plaggenweg 13, 22395 Hamburg

Ambrosch, Petra; Prof. Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, HNO-Klinik  
24105 Kiel

Apelt, Lothar; Dr. med.  
Kopenhagener Straße 22, 14772 Brandenburg

Arens, Christoph; Prof. Dr. med.  
Leipziger Straße 44, 39120 Magdeburg

Aust, Steffen; Dr. med.  
Hugo-Krone-Platz 9, 04158 Leipzig

Bachmann, Martina; Dipl. Med.  
Schwanenstraße 23, PF 34, 04600 Altenburg

Baehr, Edith; Dr. med.  
Sewanstraße 128, 10319 Berlin

Baerthold, Wolfgang; Prof. Dr. med.  
Grenzallee 43, 01187 Dresden

Bailleu, Christel; Dr. med.  
Straße 4, Nr. 10, 13089 Berlin

Bansche, Ursula; Dipl. Med.  
Neuer Weg 11a, 04600 Altenburg

Bartels, Ulla; Dr. med.  
Ulrichplatz 9a, 39104 Magdeburg

Bauer, Karin; Dipl. Med.  
Landsberger Allee 212, 10367 Berlin

Baumann, Helmut; Prof. Dr. med.  
Am Georgsfeld 45, 17849 Greifswald

Baumgarten, Volker; Dr. med.  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, HNO-Klinik  
06749 Bitterfeld

Bednarek, Kuno; OA Dipl. Med.  
Töpfersberg 24, 06526 Sangerhausen

Begall, Klaus; Prof. Dr. med.  
HNO-Klinik, Gleimstraße 5  
38820 Halberstadt

Behrbohm, Hans; Prof. Dr. med.  
Schönstraße 80, Park-Klinik, 12587 Berlin

Beleites, Agnes; Dr. med.  
Herweghstraße 3, 06114 Halle

Berg, Horst; MR Dr. med.  
Bergstraße 17, 15230 Frankfurt

Berger, Roswitha; Prof. Dr. med.  
In der Wann 44; 35037 Marburg

Bergler, Sylvia; Dr. med.  
Schwachhauser Heerstraße 69, 28211 Bremen

Bergler, Wolfgang; Prof. Dr. med.  
Schwachhauser Heerstraße 54, HNO-Klinik  
28209 Bremen

Bergmann, Christoph; Dr. med.  
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Bergmann, Gisela; Dr. med.  
Bleichertstraße 6, 04155 Leipzig

Bergmann, Klaus; Priv.-Doz. Dr. med.  
Pieskower Weg 52/2103, 10409 Berlin

Berhold, Gabriele; Dr. med.  
Wilmsdorfer Straße 62, 13053 Berlin

Berndt, Hartmut; Doz. Dr. med. habil.  
Gundelfingerstraße 1, 10318 Berlin

Berndt, Sibylle; Dr. med.  
Zum Marktsteig 9, 01728 Possendorf

Betow, Wenzeslaw; Dr. med.  
Jöllennecker Straße 19, 33613 Bielefeld

Beule, Achim Georg; Dr. med.  
Steinstraße 40, 17489 Greifswald

Beutner, Dirk; Dr. med.  
Lohrbergstraße 24, 50939 Köln

Bilda, Evelyn; Dr. med.  
Wendenschloßstraße 53, 12559 Berlin

Birke, Heiko; Dr. med.  
Flemmingstraße 15, 12555 Berlin

Bittrich, Kurt; MR Dr. med.  
Robert-Blum-Straße 28, 04416 Markkleeberg

Bloching, Marc; Prof. Dr. med.  
Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin

Bockholt, Ingrid; SR Dr. med.  
Emil-Schuster-Straße 13, 06118 Halle

Bockmühl, Fritz; Prof. Dr. med.  
Seeweg 4, 03050 Cottbus

Boehme, Wolf-Rüdiger; Dr. med.  
Wigandstalerstraße 21, 13086 Berlin

Bögel, Hansjürgen; OMR Dr. med.  
Springstraße 9, 06366 Köthen

Bornemann, Carsten; Dr. med.  
Bahnhofstraße 5, 30159 Hannover

Bornemann, Hartmut; Dr. med.  
Bahnhofstraße 5, 30159 Hannover

Bothe, Günther; OMR Dr. med.  
Glanzstraße 17, 12437 Berlin

Böttcher, Arne; Dr. med.  
Gellertstraße 2, 18057 Rostock

Bous, Clemens; Dr. med.  
Clara-Vogedes-Straße 1, 44534 Lünen

Brandt, Hubertus; Dr. med.  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 4  
99734 Nordhausen

Brandt, Rolf-Hans; Prof. Dr. med.  
Grabbestraße 15, 39128 Magdeburg

Braune, Marlies; Dr. med.  
Wolgaster Straße 24/23, 17489 Greifswald

Bräunig, Simone; Dipl. Med.  
Schottstraße 2, 10365 Berlin

Breithaupt, Uta; Dr. med.  
Winzerstraße 21a, 99094 Erfurt

Breitsprecher, Christel; Dr. med.  
W.-Rathenau-Straße, HNO-Klinik  
17491 Greifswald

Bremer, Bärbel  
Spreestraße 2, 12439 Berlin

Breternitz, Bärbel; Dr. med.  
Alte Straße 5, 07407 Rudolstadt

Brömme, Christel; Dr. med.  
Postheim 25, 17268 Templin

Bruchmüller, Werner; Dr. sc. med.  
An den Wadehängen 16, 19057 Schwerin

Bruckhoff, Renate; Dipl. Med.  
Güldendorfer Straße 11, 15230 Frankfurt

Brüning, Hermann; Dr. med.  
An Heumanns Busch 51, 27721 Ritterhude

Buchholz, Werner; OMR Dr. med.  
Lindenallee 2, 23936 Grevesmühlen

Bühl, Rudolf; SR Dr. med.  
Dieskaustraße 457, 04249 Leipzig

Bülow, Klaus von; Dr. med.  
Kieler Straße 31a, 19057 Schwerin-Lankow

Busch, Guido-Alexander; Dr. med.  
Hohenzollerndamm 112, 14199 Berlin

Bussler, Petra; Dipl. Med.  
H.-Mann-Straße 64, 18435 Stralsund

Caicedo Duhalde, Irma  
Knochenhauerstraße 38, 28195 Bremen

Chilla, Reinhard; Prof. Dr. med.  
Richtpad 8, 28864 Lilienthal

Christoph, Bernd; Prof. Dr. med.  
Ginsterweg 5, 49124 Georgsmarienhütte

Cirugeda-Kühnert, Andrés; Dr. med.  
Groß-Buchholzer Kirchweg 86, 30655 Hannover

Clasen, Björn; Dr. med.  
Elise-Averdick-Straße 17  
27356 Rotenburg/Wümme

Clauder, Gundula; Dr. med.  
Breitscheidstraße 74, 07407 Rudolstadt

Conrad, Manfred; Dr. med.  
Am Tempeler Bach 8, 18311 Ribnitz-Damgarten

Conrad, Wolf-Dietrich; Dr. med.  
Sprosserweg 11b, 12351 Berlin

Cordshagen, Andreas  
Gartenstraße 79a, 18119 Rostock-Warnemünde

Deyda, Klaus; Dr. med.  
Großschmiedestraße 41-43, 23966 Wismar

Dickopf, Bernd; Dr. med.  
Weinbergstraße 1, 01445 Radebeul

Didczuneit-Sandhop, Birgit; Dr. med.  
Hochstraße 29, HNO-Klinik  
14770 Brandenburg

Diensthuber, Marc; Dr. med.  
Alleestraße 15, 30167 Hannover

Diensthuber, Marc; Dr. med.  
Oisseler Straße 12, 30559 Hannover

Dietz, Kerstin; Dr. med.  
Helmstedter Straße 3, 39167 Irxleben

Di Martino, Ercole; Prof. Dr. med.  
Gröpelinger Heerstraße 406-408, HNO-Klinik  
28239 Bremen

Dittmann, Carsten; Dr. med.  
Echternstraße 17, 38100 Braunschweig

Dittrich, Christian; MR Dr. med.  
Langes Gäßchen 6a, 01917 Kamenz

Dommerich, Steffen; Dr. med.  
Peter-Kalff-Straße 5, 18059 Rostock

Donner, Andreas; Dr. med.  
Schützenstraße 9, 17489 Greifswald

Donner, Dorothea; Dr. med.  
Schützenstraße 9, 17489 Greifswald

Donner, Hans-Alfred; SR Dr. med.  
Schützenstraße 10, 17489 Greifswald

Drechsel, Renate; Dr. med.  
Kötzlinger Straße 51, 10318 Berlin

Driesnack, Ute; Dr. med.  
Nesthakenweg 17-41, 01936 Schwepnitz

Ebert, Peter; Dr. med.  
Zum Hasenberg, 16348 Wandlitz

Eckhardt, Hans-Ulrich; Dr. med.  
Brückenweg 9, 39340 Haldensleben

Egermann, Frieder; MR Dr. med.  
Rosa-Luxemburg-Straße 34, 02977 Hoyerswerda

Eggemann, Gerd; Dr. med. habil.  
Mannsbergstraße 1, 38855 Wernigerode

Eich, Anne-Christine; Dr. med.  
Blücherstraße 61, 18055 Rostock

Eichhorn, Thomas; Prof. Dr. med.  
Thiemstraße 111, 03048 Cottbus

Eid, Khaled  
Klosterstraße 11, 53545 Linz am Rhein

Eisenkrätzer, Christiane; Dr. med.  
Kantstraße 7, 01445 Radebeul

Eisfeld, Mathias; Dr. med.  
Kolberger Straße 16, 57072 Siegen

Ellies, Maik; Prof. Dr. med.  
Marie-Elisabeth-Lüders-Straße 3,  
37075 Göttingen

Emisch, Peter; MR Dr. med.  
Grevener Straße 17, 19386 Lübz

Engelhardt, Irmgard; Dr. med.  
Coburger Allee 12, 96515 Sonneberg

Enk, Volker; Dr. med.  
Am Kalkberg 5, 01591 Riesa

Ernst, Arneborg; Prof. Dr. med.  
Warener Straße 7, HNO-Klinik, 12683 Berlin

Eßer, Dirk; Prof. Dr. med.  
Bergener Straße 24, 99092 Erfurt

Fabian, Alexander; Dr. med.  
Obervogelgesanger Weg 10, 01829 Wehlen

Fazel, Asita; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, 24105 Kiel

Federspil, Pierre; Prof. Dr. med.  
Akazienweg 1, 66424 Homburg/Saar

Felscher, Sibylle; Dr. med.  
Kipsdorfer Straße 149, 01279 Dresden

Fierek, Oliver; Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 40, HNO-Klinik  
37075 Göttingen

Fischer, Bernhard; Dr. med.  
Brockmannweg 10, 49205 Hassbergen

Fischer, Thomas; Dr. med.  
Graaler Landweg 10a, 18181 Graal-Müritz

Flach, Karin; Dr. med.  
Plattleite 24, 01324 Dresden

Flach, Michael; Prof. Dr. med.  
Plattleite 24, 01324 Dresden

Flanz, Sabine; Dr. med.  
Brüsenhof 2a, 29699 Bomlitz-Ahrsen

Fleischmann, Claus; MR Dr. med.  
Zillerstraße 16, 98617 Meiningen

Flügel, Wolfgang; Dr. med.  
Figarostraße 27a, 13089 Berlin

Folesky, Ulrike; Dr. med.  
Schönstraße 5-7, 13086 Berlin

Fontaine, Alexandra; Dr. med.  
Diekmoorweg 14, 22419 Hamburg

Fraatz, Helmut; Dr. med.  
Erdbeerweg 15a, 15236 Frankfurt/Oder

Franck, Gerhard; MR Dr. med.  
Am Märzenberg 1, 08349 Erlabrunn

Francke, Ute; Dr. med.  
Müggelschlößchenweg 56, 12559 Berlin

Franzen, Achim; Dr. med.  
Fehrbelliner Straße 38, 16816 Neuruppin

Freigang, Bernd; Prof. Dr. med.  
Johannes-Schlaf-Straße 33, 39110 Magdeburg

Frey, Hans-Hellmuth; Priv.-Doz. Dr. med.  
Hohenecker Straße 22, 09366 Stollberg

Fuchs, Michael; Prof. Dr. med.  
Cöthner Straße 52, 04155 Leipzig

Funke, Nora; Dr. med.  
Mittweidaer Straße 9b, 09217 Burgstädt

Futschik, Dieter; Priv.-Doz. Dr. med.  
Waldparkstraße 13, 01309 Dresden

Gäbert, Jürgen; Dr. med.  
Sonderhausener Straße 18, 99735 Nohra

Gall, Stefan; Dr. med.  
Rahel-Straus-Straße 10, 26133 Oldeburg

Gall, Volker; Prof. Dr. med.  
Schwedenstraße 44, 65239 Hochheim

Galle, Ernst; ChA Dr. med.  
Calauer Straße 33, 99091 Erfurt

Ganz, Horst; Prof. Dr. med.  
Hans-Sachs-Straße 1, 35039 Marburg

Gehrking, Eckard; Dr. med.  
Fasanenweg 20, 23627 Groß Grönau

Geißler, Ditte; Dr. med.  
Hufelandstraße 42, 10407 Berlin

Genz, Evelin; Dipl. Med.  
Am Rosenkranz, 109306 Rochlitz

Gerhardt, Hans-Jürgen; OMR Prof. Dr. med.  
Pilsener Straße 81, 12623 Berlin

Gierth, Helmut; Dipl. Med.  
Alfred-Randt-Straße 26, 12559 Berlin

Gilbricht, Erwin; Dr. med.  
Hohenschönhauser Straße 22, 10369 Berlin



- Göldner, Gabriela; Dr. med.  
Scharfschwerdtstraße 2, 16540 Hohen Neuendorf
- Görgulla, Harald T.; Dr. med.  
Emser Straße 136a, 56076 Koblenz
- Görisch, Isolde; MR Dr. med. habil.  
Paul-List-Straße 11a, 04103 Leipzig
- Gottschalk, Annegret  
Lübnitzer Straße 42, 14806 Belzig
- Graetz, Renate; Dr. med.  
Finkenbuschweg 27, 39340 Haldensleben
- Gramer, Lothar; Dr. med.  
Erikastraße 53, 20251 Hamburg
- Grau, Wolfgang; Dr. med.  
Corneliusweg 10, 04328 Leipzig
- Graumüller, Sylke; Dr. med.  
Wilsener Weg 26, 18198 Kritzmow
- Greuel, Rosemarie; Dr. med.  
Leisniger Straße 42, 09648 Mittweida
- Grimm, Barbara; Dr. med.  
Rehwinkel 12, 16552 Schildow
- Grimm, Jutta; Dr. med.  
Lüneburger Straße 7, 18057 Rostock
- Grimmann, Manfred; SR Dr. med.  
Paulus-Jenisius-Straße 27b,  
09456 Annaberg-Buchholz
- Groh, Dieter; Dr. med.  
Ahornweg 12, 07407 Rudolstadt
- Groll, Brigitte; Dr. med.  
Neuhöfer Straße 31, 19306 Neustadt-Glewe
- Gronholz, Elisabeth; Dr. med.  
Krokusweg 33, 52222 Stolberg
- Gronke, Gerald; Dr. med.  
Erlenweg 6a, 15834 Rangsdorf
- Grundmann, Gero; Dr. med. habil.  
Badergasse 3-5, 04680 Colditz
- Grützenmacher, Stefan; Dr. med.  
Postfach 400135, HNO-Klinik  
17022 Neubrandenburg
- Günzel, Thomas; Dr. med.  
Lessingstraße 19, 15230 Frankfurt/O.
- Ha Thi, Anh-tam; Dr. med.  
Bei der St. Johanniskirche 6, 21335 Lüneburg
- Haake, Konrad; Prof. Dr. Dr. med.  
Otto-Braun-Straße 82, 10249 Berlin
- Haas, Inge; Priv.-Doz. Dr. med.  
Moorenstraße 5, HNO-Klinik  
40225 Düsseldorf
- Haberecht, Christian; Dr. med.  
Bahnhofstraße 13-17, 33803 Steinhagen
- Haberland, E.-J.; Priv.-Doz. Dr.  
Magdeburger Straße 12, 06097 Halle Saale
- Häfke, D.; Dr. med.  
Friedensstraße 5, 07973 Greiz
- Hammersen, Joachim Josef; Dr. med.  
Am Schwingstock 1, 36251 Bad Hersfeld
- Handel, Jürgen; MR Dr. med.  
Humboldtstraße 11, 01445 Radebeul
- Handorf, Rosemarie; Dipl. Med.  
Ärztelhaus, Kiezstraße 13b, 17192 Waren
- Handrock, Michael; Prof. Dr. med.  
Tangstedter Landstraße 400, 22417 Hamburg
- Hänel, Bernd; OA Dr. med.  
Am Weinberg 3, 08340 Beierfeld
- Hanke, Ingrid; Dr. med.  
Am Gemeindeberg 29, 99438 Bergern
- Hansen, Eike  
Kirchenstraße 132, 26919 Brake
- Hargus, Stefan; Dr. med.  
Gärtnerstraße 35, 23684 Scharbeutz-Klingberg
- Harkner, Margit; Dr. med.  
Nobelstraße 51, 18059 Rostock
- Härtling, Klaus; Dr. med.  
Nordstraße 14, 06862 Roßlau
- Hartmann, Uwe  
Lietweg 4, 21442 Toppenstedt

Hartwig-Bade, Doris; Dr. med.  
Moislinger Allee 7, 23558 Lübeck

Hauswald, Bettina; Dr. med.  
Adolfstraße 6, 01139 Dresden

Hegenbarth, Regina; Dr. med.  
Schillerstraße 2, 04643 Geithain

Heilmann, Hans-Peter; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Weißen Adler 8, 01324 Dresden

Heinz, Dietmar; Dr. med.  
Albert-Einstein-Straße 3, 06122 Halle

Heißenberg, Mathias Christian; Dr. med.  
Lorenzer Platz 10, HNO-Zentrum  
90402 Nürnberg

Helm, Christa; Dr. med.  
Altfränkener Höhe 36, 01156 Dresden

Helmer, Klaus; SR Dr. med.  
Crimmitschauer Straße 1, 08412 Werdau

Helmstaedt, Udo; Dr. med.  
Dorfstraße 14, 39638 Gardelegen, OT Ziepel

Henker, Monika; Dr. med.  
Hohenplauen 52, 01169 Dresden

Hennebach, Ulrike; Dr. med.  
Johannisplatz 1, 04103 Leipzig

Heppt, Werner; Prof. Dr. med.  
Moltkestraße 90, HNO-Klinik, 76133 Karlsruhe

Herberholz, Brigitte; Dr. med.  
Dorfstraße 46a, 04680 Colditz

Herbrich, Rainer; Dr. med.  
Promenadenstraße 71, 02827 Görlitz

Hering, Lutz; Dipl. Med.  
Talstraße 5, 01819 Friedrichswalde

Herms, Barbara; Dipl. Med.  
Friedrich-Naumann-Straße 33, 39261 Zerbst

Herms, Helene-Adelheid; Dr. med.  
Zum Pappelgraben 25, 37339 Teistungen

Herpell, Rudolf; Dr. Dr. med.  
Mariendorfer Damm 433, 12107 Berlin

Herrmann, Anne; Dr. med.  
Georg-Büchner-Straße 28, 18055 Rostock

Herzog, Michael; Dr. med.  
Lange Straße 65-67, 17489 Greifswald

Heß, Silvia; Dipl. Med.  
Große Hohle Gasse 4, 99947 Mülverstedt

Hieke, Gerhard; Dr. sc. med.  
Greifswalder Straße 87, 10409 Berlin

Hilpmann, Christof; Dr. med.  
Hauptstraße 43b, 08371 Glauchau

Hinz, Ina; Dipl. Med.  
Schönfließener Straße 22  
16540 Hohen Neuendorf

Höbold, Ilsa; Dr. med.  
Brandenburger Straße 33, 14641 Nauen

Hoffmann, Markus; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, HNO-Klinik  
24105 Kiel

Hoffmann, Renate; SR Dr. med.  
Hänselstraße 53, 12437 Berlin

Hofmann, Dagmar; Dipl. Med.  
Untere Hauptstraße 85, 09228 Chemnitz,  
OT Wittgensdorf

Hollands-Thorn, Barbara  
Am Schart 7, 23919 Berkenthin

Hoppe, Petra; Dr. med.  
Mohrenstraße 6, 10117 Berlin

Hoppe, Florian; Prof. Dr. med.  
Dr.-Eden-Straße 10, HNO-Klinik  
26133 Oldenburg

Hornig, Gerhard; Dr. med.  
Pawlowstraße 61, 04552 Borna

Hosemann, Werner; Prof. Dr. med.  
W.-Rathenau-Straße 43/45, HNO-Klinik  
17487 Greifswald

Hoyer, Uta; Dr. med.  
Neustädter Straße 17, 07570 Weida

- Huck, Ursula; SR Dr. med.  
Wesenitzweg 1, 01909 Schmiedefeld
- Ihler, Friedrich; Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen
- Immer, Peter; Dr. med.  
Sibeliustraße 12, 03044 Cottbus
- Jäckel, Martin; Prof. Dr. med.  
Wismarsche Straße 393-397, 19049 Schwerin
- Jagow, Barbara von; Dr. med.  
Fasanenstraße 31, 10719 Berlin
- Jäkel, Wolfgang; Dr. med.  
Am Gärtchen 8, 03149 Forst
- Jamali, Yasmin; Dr. med.  
Westendstraße 4, 63303 Dreieich
- Jenzewski, Eva-Maria; Dr. med.  
Landgrabenstraße 3a, 03046 Cottbus
- John, Heinrich; MR Dr. med.  
Löhrstraße 13, 02625 Bautzen
- Jovanovic, Sergije; Prof. Dr. med.  
Hindenburgdamm 30, HNO-Klinik  
12200 Berlin
- Jünemann, Werner; SR Dr. med.  
Frh.-v.-Stein-Straße 9, 99510 Apolda
- Jung, Hans-Peter; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Havelgut 4, 14774 Brandenburg
- Jungehülsing, Markus; Prof. Dr. med.  
Charlottenstraße 72, HNO-Klinik  
14467 Potsdam
- Jungmann, Regina; Dr. med.  
Carl-Heydemann-Ring 68, 18437 Stralsund
- Just, Tino; Dr. med.  
Doberaner Straße 137-139, HNO-Klinik  
18057 Rostock
- Käcker, Annette; Dr. med.  
Wilhelmshöher Allee 259, 34131 Kassel
- Käcker, Norbert; Dr. med.  
Straße der Jugend 11, 18546 Sassnitz
- Kaese, Kai-Volker; Dr. med.  
Alt Marzahn 66, 12685 Berlin
- Kaftan, Holger; Priv. Doz. Dr. med.  
Walther-Rathenau-Straße 43, 17475 Greifswald
- Kanzok, Jürgen; ChA Dr. med.  
Am Rehpfad 4a, 16321 Bernau
- Kascherus, Jürgen; Dr. med.  
Hauptstraße 54, 01833 Langenwolmsdorf
- Kaschke, Oliver; Prof. Dr. med.  
Fritz-Erpenbeck-Ring 5, 13156 Berlin
- Katzbach, Ralf; Dr. med.  
Große Petersgrube 8, 23552 Lübeck
- Kecke, Günther; Dr. med.  
Carthäuser Straße 2, 08451 Crimmitschau
- Kempf, Hans-Georg; Prof. Dr. med.  
Heusnerstraße 40, 42283 Wuppertal
- Keßler, Lutz; Prof. Dr. med.  
Weststraße 15, 32545 Bad Oeynhausen
- Keune, Günter; Dr. med.  
August-Bebel-Straße 3, 16761 Hennigsdorf
- Kiefer, Elke; Dr. med.  
Alte Straße 18, 04435 Schkeuditz
- Kienast, Ulrike; Dipl. Med.  
Köllmer Weg 6, 06120 Lieskau
- Klaiber, Susanne; Dr. med.  
Zeisigweg 13, 23562 Lübeck
- Kleemann, Detlef; Priv.-Doz. Dr. med.  
Weinbergstraße 19, HNO-Klinik, 17192 Waren
- Kleinschmidt, E.-Günther; Dr. rer. nat.  
Rimelsweg 8, 18069 Rostock
- Klemm, Eckart; Prof. Dr. med.  
Zschonerblick 30, 01156 Dresden-Ockerwitz
- Klett, Käthe; MR Dr. med.  
Seestraße 26, 14467 Potsdam
- Klinger, Michael; Dr. med.  
Großflecken 72, 24534 Neumünster

Klockau, Jürgen; MR Dr. med.  
Igelweg 17, 14552 Michendorf

Kluba, Josef; Priv.-Doz. Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 17a  
39171 Langenweddingen

Knof, Benedikt; Dr. med.  
Rügener Ring 7, 26131 Oldenburg

Knothe, Jürgen; Prof. Dr. med.  
Lindenring 17, 01827 Birkwitz

Koch, Bernhard; Dr. med.  
Strandstraße 12, 17498 Neuenkirchen

Koch, Thomas; Priv.-Doz. Dr. med.  
Calenberger Esplanade 1, 30169 Hannover

Koch, Ulrich; Prof. Dr. med.  
Martinstraße 52, 20246 Hamburg

Koitschev, Assen; Dr. med.  
Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen

Koitschew, Ch.; Dr. med.  
Wittenberger Straße 84, 01309 Dresden

König, Elke; Dr. med.  
Brockhausstraße 54, 04229 Leipzig

König, Siegfried; SR Dr. med.  
Am Lug 17, 03044 Cottbus

Koscielny, Sven; Prof. Dr. med.  
Lessingstraße 2, 07740 Jena

Kowalewski, Christa; Dipl. Med.  
Holbeinstraße 9, 03042 Cottbus

Kraft, Karin; Dr. med.  
Kustrenaer 75, 06406 Bernburg

Kramer, Hans-Eberhard; SR Dr. med.  
Poststraße 31, 98693 Ilmenau

Kramp, Burkhard; Prof. Dr. med.  
Schliemannstraße 40; 18059 Rostock

Krause, Timea; Dr. med.  
Landsberger Allee 277, 13055 Berlin

Kreißig, Beatrix; Dipl. Med.  
Tunnelweg 26, 08371 Glauchau

Kressin, Jürgen; Dr. Dr. med.  
Friedensstraße 17, 14109 Berlin

Kretzschmar, Ingrid; Dr. med.  
Greifswalder Straße 88, 10409 Berlin

Kreyer, Annette; Dr. med.  
Florastraße 88, 13187 Berlin

Kricheldorff, Hermann; Dr. med.  
Reinhardtstraße 10, 10117 Berlin

Krieger, Uwe; Dr. med.  
R.-Breitscheid-Straße 2a  
99762 Niedersachswerfen

Kriwan, Anton; MR Dr. med.  
Am Drachenberg 16, 98617 Meiningen

Krosse, Christine; MR Dr. med.  
Albrecht-Dürer-Weg 9f, 04328 Leipzig

Kubicek, Siegfried; Dr. med.  
Wagnerstraße 45, 08523 Plauen

Kühne, Wolfgang; Dr. med.  
Dietzgenstraße 65, 13156 Berlin

Külkens, Christoph; Dr. med.  
Tangstedter Landstraße 400, 22417 Hamburg

Kühtz, Patricia; Dr. med.  
Berrenrather Straße 197, 50937 Köln

Kup, Werner; OMR Prof. Dr. med.  
Stellingdamm 8a, 12555 Berlin

Küster, Christiane; Dr. med.  
Sachsenring 25a, 39108 Magdeburg

Küster, Gustav-Adolf; Dr. med.  
Theaterstraße 16a, 14943 Luckenwalde

Küttner, Klaus; Priv.-Doz. Dr. med.  
Hofleitengasse 35, 98527 Suhl

Laage, Günter; OMR Dr. med.  
Kuhbergweg 11, 08058 Zwickau

Lammert, Ingeborg; Prof. Dr. med.  
Bodelschwinghstraße 17, 15831 Mahlow

Lang, Christian; Dr. med.  
Morgensterner Straße 2a, 24407 Rabenkirchen

- Lange, Otto; Dr. med.  
Am Wörthbach 6, 86871 Rammingen
- Langer, Leander; Dr. med.  
Friedrich-Lichtenauer-Allee 1, HNO-Abt.  
21423 Winsen
- Langer, Ursula; OA Dr. med.  
Fürstenplatz 10, 08289 Schneeberg
- Langhans, Günter; Dr. med.  
Sarnowstraße 26, 18435 Stralsund
- Larsen, Niels; Dr. med  
Alte Elbgaustraße 14, 22523 Hamburg
- Laskawi, Rainer; Prof. Dr. med.  
Mohnstieg 6, 37077 Göttingen
- Laube, Hartmut; Dr. med.  
Walter-Rathenau-Straße 38, 04895 Falkenberg
- Laudien, Martin; Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, 24105 Kiel
- Leichtle, Anke; Dr. med.  
Ratzeburger Allee 160, HNO-Klinik  
23538 Lübeck
- Lenarz, Thomas; Prof. Dr. med.  
Aussiger Wende 7b, 30559 Hannover
- Leonhardt, Siegfried; MR  
Birkenweg 15, 06712 Zeitz
- Leonhäuser, Karin; Dr. med.  
Wilhelmshöher Allee 259, 34131 Kassel
- Lerch, Renate; Dr. med.  
Treskowstraße 76, 12623 Berlin
- Levy, Margot; Dr. med.  
Prenzlauer Allee 109, 10409 Berlin
- Liebe, Dieter; Dr. med.  
Karl-Marx-Damm 44a, 15526 Bad Saarow
- Liebscher, Ute; Dr. med.  
Nordstraße 29, 04720 Döbeln
- Liebschner, Klaus; MR Dr. med.  
Am Hübel 4, 09123 Chemnitz
- Lierow, Anne; Dr. med.  
Wörther Straße 6, 10435 Berlin
- Lindemann, Gerhard; Dr. med.  
Schleusinger Straße 15/0701, 12687 Berlin
- Lindig, Erika; Dr. med.  
Bocksbrändchen 20, 06849 Dessau
- Linke, Margit; Dr. med.  
Waldparkstraße 4, 01309 Dresden
- Linke, Robert; Dr. med.  
Schwarzer Weg 1, 31224 Peine
- Lippmann, Holger; Dipl. Med.  
Weißestraße 16, 04299 Leipzig
- Lorentz, Friedrich-Wilhelm; MR Dr. sc. med.  
Am Lindholz 11, 04758 Cavertitz, OT Schöna
- Lörz, Gert; SR Dr. med.  
Am Stadtpark 1, 06667 Weißenfels
- Lörz, M.; Priv.-Doz. Dr. med.  
Bremer Straße 36, 27432 Bremervörde
- Löw, Gerda; Dr. med.  
Steinstraße 7, 04275 Leipzig
- Loysa, Rainer; Dr. med.  
Alter Postweg 44, 26670 Uplengen
- Luetgebrune, Th.; Dr. med.  
Plessenstraße 1a, 24837 Schleswig
- Luhn, Johann-Peter; Dr. med.  
Steinbecker Straße 44, HNO-Klinik  
21244 Buchholz
- Lütcke, Margrit; Dr. med.  
An der Marienkirche 2, Ärztehau  
17003 Neubrandenburg
- Lüth, Sieglinde; Dr. med.  
Fischkatzen 48, 23970 Wismar
- Mach, Waltraud; Dr. med.  
16835 Lindow
- Mahler, Karl-Friedrich; Dr. med.  
Hultschiner Damm 264, 12623 Berlin

Maier, Ivo; Dr. med.  
Hoher Weg 2, 06120 Halle

Manz, Margrit; Dr. med.  
Markt 8, 18528 Bergen

Martin, Alexios  
Robert-Koch-Straße 40, HNO-Klinik  
37077 Göttingen

Martins, Michael; Dr. med.  
Am Honigbleek 11, 38124 Braunschweig

Matschke, Reinhard G.; Prof. Dr. med.  
Falkenstraße 27, 30449 Hannover

Matthias, Christoph; Prof. Dr. med.  
Planckstraße 1, 37073 Göttingen

Maune, Steffen, Prof. Dr. med.  
Arnold-Heller-Straße 14, HNO-Klinik  
24105 Kiel

Mausolf, Axel; Dr. med.  
Grünstraße 48, 31275 Lehrte

Mazurek, Birgit; Dr. med.  
Stromstraße 8, 10555 Berlin

Meder-Trost, Beate; Dr. med.  
Goldberger Straße 70d, 18273 Güstrow

Mehner, Rolf; MR Prof. Dr. sc. med.  
Ahornallee 20, 15526 Bad Saarow

Mehnert, Rosemarie; Dr. med.  
Sammelweisstraße 2, 06712 Zeitz

Meißner, Brigitte; Dr. med.  
Grüner Ring 19, 16306 Meyenburg

Meißner Jörg; Dr. med.  
Jägerstraße 1, 16761 Hennigsdorf

Meißner, Just; Dr. med.  
Lindenauer Markt 18, 04177 Leipzig

Meister, Eberhard; Prof. Dr. med.  
Delitzscher Straße 141, HNO-Klinik  
04129 Leipzig

Mensch, Grit  
Robert-Blum-Straße 33, 19055 Schwerin

Metzke, Birgit; Dr. med.  
Ernst-Reuter-Siedlung 10, 13355 Berlin

Meyer, Dietrich; Dr. med.  
Obotritenring 91, 19053 Schwerin

Meyer, Jens Eduard; Dr. med.  
Ratzeburger Allee 160, HNO-Klinik  
23562 Lübeck

Michalski, Hartmut; Prof. Dr. med. habil  
Johannisplatz 1, 04103 Leipzig

Michel, Olaf; Prof. Dr. med. habil.  
Kerpener Straße 62, 50924 Köln

Milewski, Christian; Prof. Dr. med.  
Herman-Löns-Straße 1b,  
65779 Kelkheim/Taunus

Minkwitz, Barbara; Dr. med.  
Hummelstraße 11, 12623 Berlin

Mintus, Christa; Dipl. Med.  
Berggartenweg 9/7422, 99310 Arnstadt

Mittenzwei, Simone  
Grünauer Straße 31, 15732 Eichwalde

Mlynski, Gunter; Prof. Dr. med.  
Alte Dorfstraße 43, 17406 Stolpe

Mothes, Margit; Dr. med.  
Knollweg 10a, 08280 Aue

Motsch, Christiane; Prof. Dr. med.  
Am Busch 11, 39118 Magdeburg

Mühlbauer, Katja; Dr. med.  
Stockartstraße 27, 04277 Leipzig

Mühler, Gottfried; Prof. Dr. Dr. med.  
Kollauer Straße 9, 04808 Thallwitz

Mühlfeld, Barbara; Dipl. Med.  
Rathausstraße 86, 98544 Zella-Mehlis

Müller, Eike; ChA Dr. med.  
Storchenwinkel 6, 17039 Neuendorf

Müller, Heidrun, Prof. Dr. med.  
Zur Lindenhöhe 8, 04158 Leipzig

Müller, Rainer; Prof. Dr. med.  
Schubertstraße 8, 01307, Dresden

Müller, Wolfgang; Dr. med.  
Kavalierstraße 32, 13187 Berlin

Müller-Aschoff, Elke; Dr. med.  
Schaufußstraße 21, 01277 Dresden

Nawka, Tadeus; Prof. Dr. med.  
Walter-Rathenau-Straße 42-45,  
17487 Greifswald

Nawroth, Silke  
Grabowstraße 32, 17291 Prenzlau

Nehls, Karl; MR Dr. med.  
August-Bebel-Straße 20, 17389 Anklam

Nehrlich, Hans; Dr. med.  
Schmidtstedter Ufer 13, 99084 Erfurt

Nennemann, Dina; Dr. med.  
Fliederweg 3, 04416 Markkleeberg

Neumann, Kerstin; Prof. Dr. med.  
Rüsternweg 10, 06120 Halle

Neumann, Susanne; Dr. sc. med.  
Oberwasserstraße 13, 10117 Berlin

Neupert, Gisela; Dr. med.  
Bornstraße 20, 99817 Eisenach

Niehues, Arnd; Dr. med.  
Wandsbecker Chaussee 14, 22089 Hamburg

Nitze, Hans-Rudolf; Prof. Dr. med.  
Herbartstraße 28, 14057 Berlin

Nitzsche, Arndt; Dr. med.  
Herderweg 5, 39418 Staßfurt

Noack, Hubertus; Dipl. Med.  
Am Georgengarten 16, 06846 Dessau

Nofz, Simone; Dipl. Med.  
Eldenhof 6, 17192 Waren

Nötzold, Karin; Dr. med.  
Dorfring 30, 40617 Lödla

Nowak-Zeugner, Kerstin; Dipl. Med.  
Schillerstraße 29, 15907 Lübben

Nowitzki, Christa; Dipl. Med.  
Terrassenstraße 12, 04720 Döbeln

Nuernbergk, Werner; Dr. med.  
Bahnhofstraße 45, 99084 Erfurt

Oeken, Friedrich-Wilhelm; Prof. em. Dr. med.  
Pistorisstraße 27, 04229 Leipzig

Oeken, Jens; Prof. Dr. med.  
Flemmingstraße 2, 09116 Chemnitz

Oheim, Dorothee; Dr. med.  
Warnowallee 27, City-Center, 18107 Rostock

Olbrich, Hans; MR Dr. med.  
Uhlandstraße 10, 04600 Altenburg

Olthoff, Haat-Dietrich; SR Dr. med.  
R.-Breitscheid-Straße 15, 17291 Prenzlau

Olze, Heidi; Dr. med.  
Marlenestraße 31, 13505 Berlin

Ondruschka, Constanze; Dr. med.  
Hinrichsenstraße 4, 04105 Leipzig

Opalka, Armin; Dr. med.  
Schneeglöckchenweg 8, 06118 Halle

Opitz, Horst; MR Dr. med.  
Eldeblick 48, 19372 Matzlow-Garwitz

Orth, Christiane; Dr. med.  
Lemierser Straße 51, 52074 Aachen

Osterwald, Lutz; Dr. med.  
Ebstorfer Weg 2, 30625 Hannover

Otto, Horst-Dietrich; Priv.-Doz. Dr. med.  
Berliner Weg 17, 16348 Wandlitz

Pahn, Johannes; Prof. Dr. Dr.  
Augustenstraße 12, 18055 Rostock

Pape-Hösche, Waltraud; Dr. med.  
Ricarda-Huch-Straße 9, 03050 Cottbus

Paprotny, Siegfried; Dr. med.  
Neue Reihe 59a, 18225 Kühlungsborn

Pau, Hans Wilhelm; Prof. Dr. med.  
Doberaner Straße 137-139, 18057 Rostock

Paulsen, Jens Ipke; Dr. med.  
Braunschweiger Straße 107, 39112 Magdeburg

- Paulsen, Karsten; Prof. Dr. med.  
Hohetorwall 7, 38118 Braunschweig
- Pawolowsky-Troch, Katja; Dr. med.  
Eckener Straße 9, 23568 Lübeck
- Peltzer, Friedrich-Wilhelm; Dr. sc. med.  
Dorfstraße 49, 15907 Lübben
- Pestel, Charlotte; Dr. med.  
Kurhausstraße 1, 18119 Rostock-Warnemünde
- Philipp, Peer-Oliver; Dr. med.  
Am Wachtelberg 15, 39326 Lindhorst
- Piatek, Christa; SR Dr. med.  
Bergbreite 20, 39326 Wolmirstedt
- Piatkowiak, Ulrich; Dipl. Med.  
Thiemstraße 112, 03050 Cottbus
- Pilgramm, Manfred; Priv.-Doz. Dr. med.  
Hamburger Straße 36, 32760 Detmold
- Pilz, Eva-Maria; Dr. med.  
Rahnstraße 26, 01129 Dresden
- Platte, Hans-Walter; Dr. med.  
Harkortstraße 45, 44225 Dortmund-Hombruch
- Plentz, Rolf-Jürgen; Dr. med.  
Fliederweg 7, 32049 Herford
- Plümer, Uwe; Dr. med.  
Heinrich-Mann-Straße 64, 18435 Stralsund
- Podzun, Martin; Dr. med.  
Fasanenweg 31, 38820 Halberstadt
- Politschuk, Wassili; Dipl. Med.  
Körnerstraße 22, 01587 Riesa
- Polster, Katrin-Liane; Dr. med.  
Straße Usti nad Labem 35, 09119 Chemnitz
- Pommerenke, Gerlinde; Dr. med.  
Rudolf-Harbig-Straße 1, 16278 Angermünde
- Pommrich, Uwe; Dr. med.  
Krumker Weg 1, 39606 Osterburg
- Popp, Maria; MR Dr. med.  
Hillerstraße 2, 04109 Leipzig
- Pötzl, Walter; Dipl. Med.  
Hafenstraße 24, 04860 Torgau
- Prager, Steffen; Dr. med.  
Burgundenstraße 1, 04299 Leipzig
- Prüfer, Monika; Dr. med.  
Züllsdorfer Straße 22, 06925 Annaburg
- Punke, Christoph; Dr. med.  
Doberaner Straße 137/139, HNO-Klinik  
18057 Rostock
- Purisc, Slobodan; Dr. med.  
Fritz-Wischer-Straße 3, 25826 St. Peter-Ording
- Quetz, Joachim; Dr. med.  
Arnold-Heuer-Straße 14, 24105 Kiel
- Rascher, Wilfried; Dr. med.  
Stolze Straße 3, 06118 Halle
- Rauhut, Oliver; Dr. med.  
Wasserfederring 6, 38446 Wolfsburg
- Rayner, Barbara; Dipl. Med.  
Eberswalder Straße 21a, 16259 Bad Freienwalde
- Reck, Ralf; Prof. Dr. med.  
Mühlweg 115, 55128 Mainz
- Rehurek, Lubomir; Dr. med.  
Heinrich-Heine-Straße 38, 36251 Bad Hersfeld
- Reichardt, Brigitte; Dipl. Med.  
Krankenhausstraße, 98693 Ilmenau
- Reide, Wolf-D.; Dr. med.  
Am Schultenhof 4, 45141 Essen
- Reimer, Dirk Wilmut; Dr. med.  
Wendischhagener Straße 8b, 17139 Rempin
- Reinsch, Manfred; MR Dr. med.  
Roh 9, 38889 Blankenburg
- Reinsch, Sybille; Dr. med.  
Wiesenweg 3, 16909 Blandikow
- Reintanz, Gerhard; MR Dr. med.  
Neues Bollwerk 6, 17373 Ueckermünde
- Reiß, Michael; Dr. med.  
Sobrigauer Weg 6, 01728 Gaustritz



Remmert, Stephan; Prof. Dr. med.  
Banrrather Straße 14, 47269 Duisburg

Rempe, Ulrich; Dr. med.  
Haßlocher Straße 32, 65428 Rüsselsheim

Rempt, Egon; Dr. med.  
Richard-Wagner-Straße 45, 99310 Arnstadt

Reuss, Götz-Ulrich; Dr. med.  
Wasserstraße 21, 26169 Friesoythe

Richter, Jörn; Dr. med.  
Dorotheenstraße 34, 22301 Hamburg

Riedel, Heinz; MR Dr. med.  
Comeniusstraße 4, 03044 Cottbus

Rieger, Katharina; Dr. med.  
Center Torgauer Platz 1, 04315 Leipzig

Riemann, Randolph; Prof. Dr. med.  
Bremervörder Staße 111, HNO-Klinik  
21682 Stade

Ring, Petra; Dr. med.  
Mühlenstraße 15/16, 18273 Güstrow

Romaniuk, Elsbeth; Dr. med.  
Wilhelmstraße 89, 10117 Berlin

Roos, Gundula; Dr. med.  
Prenzlauer Allee 90, 10409 Berlin

Roseburg, Ruth; Dr. med.  
Am Rabenhold 28, 99310 Arnstadt

Rost, Gudrun; SR Dr. med.  
Klaustaler Straße 22a, 13187 Berlin

Rost, Lindgard; Dr. med.  
Wupperstraße 26, 16515 Oranienburg

Rotermundt, Fredo; ChA Dr. med.  
Karl-Liebknecht-Straße 15, 04107 Leipzig

Roth, Niklaus; Dr. med.  
Hirschengraben 9, CH 3011 Bern

Roth, Ursula; Dipl. Med.  
W.-Rathenau-Straße 52, 02827 Görlitz

Rotter, Nicole; Dr. med.  
Ratzeburger Allee 160, HNO-Klinik  
23538 Lübeck

Rottgardt, Petra; Dr. med.  
Am Pfiff 37, 01187 Dresden

Roy, Carola; Dr. med.  
Rüdelstraße 37, 01705 Freital

Rudert, Heinrich; Prof. Dr. med.  
Lamontstraße 1, 81679 München

Rümppler, Wolfgang; Dipl. Med.  
Kleiner Weg 5, 99991 Seebach

Sachs, Wolfgang; Dr. med.  
Voßstraße 20, 18273 Güstrow

Sanchez-Hanke, Marcus; Dr. med.  
Martinistraße 52, HNO-Klinik  
20246 Hamburg

Sauermann, Karin; Dr. med.  
Friedrichshagener Straße 6, 12555 Berlin

Schäfer, Christian; Dr. med.  
Lessingstraße 15, 25564 Lübeck

Schauwienold, Eberhard; Dr. med.  
Ostroler Weg 57, 25746 Heide

Schilder, Brunhilde; Dr. med.  
Märkische Allee 256, 12679 Berlin

Schiller, Birgit; Dipl. Med.  
Friedrich-Aue-Straße 9, 39130 Magdeburg

Schilling, Christiane; Dipl. Med.  
Nordische Straße 16, 13125 Berlin

Schimmack, Karlheinz; Dr. med.  
Ewaldstraße 8, 12524 Berlin

Schindler, Ludwig; SR Dr. med.  
Fabianweg 7, 09496 Marienberg

Schirmer, Lothar; MR Dr. med.  
Alte Ladenstraße 6, 15890 Eisenhüttenstadt

Schmidt, Regina; Dr. med.  
August-Bebel-Straße 44a, 01219 Dresden

Schmidt, Heinz-Joachim; Dr. med.  
Am Haag 33, 03149 Forst

Schneeweiss, Horst; MR Dr. med.  
Chartronstraße 15, 13127 Berlin

Schneider, Fred; SR Dr. med.  
Paulistraße 23, 02625 Bautzen

Schneider, Renate; Dr. med.  
Petersburger Platz 3, 10249 Berlin

Schöder, Hans-Joachim; Dr. med.  
Eichelhägerstraße 7, 13505 Berlin

Schoepe, Reinhardt, Dr. med.  
Bahnhofstraße 64, 14612 Falkensee

Schöler, Kirsten  
Schwaaner Landstraße 14L, 18059 Rostock

Schott, Gudrun; Dr. med.  
Schnellerstraße 93a, 12439 Berlin

Schreiber, Ingeburg; OA Dr. med.  
Hohensteiner Straße 36, 09366 Stollberg

Schreitter, Joachim; SR Dr. med.  
An der Mönchskirche 1-3, 29410 Salzwedel

Schröder, Manfred; Dr. med.  
Wilhelmstraße 7, 17424 Heringsdorf

Schröder, Maria-Gisela; Dr. med.  
Fanny-Lewald-Straße 16, 01259 Dresden

Schroeder, H. G.; Prof. Dr. med.  
Holwedestraße 16, HNO-Klinik  
38118 Braunschweig

Schrom, Thomas; Priv.-Doz. Dr. med.  
Pieskower Straße 33, 15526 Bad Saarow

Schubert, Christine; Dipl. Med.  
Blumenstraße 6, 02692 Doberschau

Schubert, Käte; Dr. phil.  
Konradstraße 7, 09113 Chemnitz

Schuhmann, Günther; Dr. med.  
Fr.-Schelling-Straße 4, 07745 Jena

Schulz, Christine; Dr. med.  
Schillerstraße 15, 99817 Eisenach

Schulz, Dietmar; Dipl. Med.  
Dorfstraße 42a, 17217 Peckatel

Schuricht, Dieter; Dr. med.  
Ahornring 52, 18211 Ostseebad Nienhagen

Schust, Klaus-Joachim; MR Dr. med.  
Chauseestraße 56, 15711 Königs Wusterhausen

Schütz, Angelika von; Dr. med.  
Gesterdingstraße 3, 17489 Greifswald

Schwab, Burkhard; Dr. med.  
Fieda-Nadig-Straße 1a, 30880 Laatzen

Schweitzer, Dietrich; Dr. med.  
Körnerstraße 6, 03044 Cottbus

Schweizer, Brigitte; Dr. med.  
Leipziger Straße 53, 15232 Frankfurt

Schwela, Gerhardt; Dr. med.  
Maximilianstraße 38, 88131 Lindau

Schwinger, Dieter; Dr. med.  
Springstraße 29, 06366 Köthen

Seeber, Hermann; Prof. Dr. med.  
Waldweg 39a, 06846 Dessau

Seidl, Rainer; Dr. med.  
Warener Straße 7, 12683 Berlin

Seidner, Wolfram; Prof. Dr. med.  
Beuthstraße 28, 13156 Berlin

Seifert, Klaus; Prof. Dr. med.  
Bundesstraße 4, Nr. 13, 24582 Mühbrook

Seipelt, Matthias  
Pflugstraße 9a, 10115 Berlin

Sellau, Jürgen; OA Dr. med.  
Rheinsberger Straße 15, 16835 Lindow

Sendler, Herburg; Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 18, 14770 Brandenburg

Sengbusch, Jutta; Dr. med.  
Dorfstraße 18, 18209 Hohenfelde

Serf, Hans; Dr. med.  
Adolf-Reichwein-Straße 8, 56130 Bad Ems

Silberzahn, Jörg; Dr. med.  
Dohuser Weg 14, 26409 Wittmund

Skurczynski, Wieslaw; Prof. Dr. med.  
Feiningenstraße 3, 06118 Halle

Sommer, Konrad; Priv.-Doz. Dr. med.  
Schubertstraße 6, 49076 Osnabrück

Sroka, Günter; Dr. med.  
Am Krankenhaus 4, 17207 Röbel

Stadler, Hannelore; Dr. med.  
Cyriakstraße 12, 99094 Erfurt

Stark, Christel; Dipl. Med.  
Sonneberger Straße 150, 98724 Neuhaus

Staske, Regina; Dipl. Med.  
Poznaner Straße 28, 03048 Cottbus

Staude, Gudrun; Dr. med.  
Röbelweg 48, 13125 Berlin

Steidtmann, Kay; Dr. med.  
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg

Steinbach, Bernhard; Dr. med.  
Falkenseer Chaussee 199, 13589 Berlin

Steiner, Barbara; Dr. med.  
St.-Georg-Straße 91, 18055 Rostock

Steiner, Wolfgang; Prof. Dr. med.  
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen

Steinert, Ralf; Prof. Dr. med.  
Lessingstraße 5c, 26131 Oldenburg

Steps, Helmut-Joachim; Dr. sc. med.  
An der Hasenbäk 6, 18057 Rostock

Stolze, Walter; Dr. med.  
Brinkmannstraße 20, 23936 Grevesmühlen

Stöver, Timo; Prof. Dr. med.  
Börnestraße 8, 30173 Hannover

Strobel, Hardy; Doz. Dr. med.  
H.-Schein-Straße 6, 04416 Markkleeberg

Ströhmman, Bernd; Dr. med.  
Hellersdorfer Straße 77, 12619 Berlin

Strube, Gerhild; Dipl. Med.  
Thomas-Mann-Straße 12, 06493 Ballenstedt

Strüven, Christoph  
Am Burggraben 1, 22348 Glückstadt

Stumper, Jan  
Hopfenweg 79, 26125 Oldenburg

Swoboda, Renate; Priv.-Doz. Dr. med.  
Rigaer Straße 1/84, 99091 Erfurt

Teichert, Hannelore; Dr. med.  
Burgstraße 18a, 99817 Eisenach

Thiel, Volker; Dr. med.  
Rigaer Straße 9/6, 99091 Erfurt

Thiele, Egon; Dr. med.  
Ruhebank 27, 09128 Kleinolbersdorf

Thieme, Siegfried; SR Dr. med.  
Schweriner Straße 40a, 19073 Wittenförden

Thoma, Josef; Priv.-Doz. Dr. med.  
Am Pichelssee 53, 13595 Berlin

Thomas, Hagen R.; Dr. med.  
Wiler Straße 276, CH 4563 Gerlafingen

Tietze, Georg; Priv.-Doz. Dr. Ing.  
Scharnhorststraße 44, 99099 Erfurt

Todt, Ingo; Dr. med.  
Warener Straße 7, HNO-Klinik  
12683 Berlin

Töpfer, Gertraut; Dr. med.  
Kurze Straße 12, 13189 Berlin

Töwe, Robert; Dr. med.  
Am Schüsselteich 15, 21481 Lauenburg

Tröger, Sabine; Dr. med.  
Siedlungsstraße 47a/31, 08328 Stützengrün

Trommer, Jürgen; Dr. med.  
Bundschuhweg 3, 08060 Zwickau

Trommlitz, Martin; Dr. med.  
Feldbergstraße 33, 61348 Bad Homburg v. d. H.

Trummel, Hans-Werner; Dr. med.  
Mößlitzer Weg 12a, 06780 Zörbig

Trümper, Helene; MR Dr. med.  
Christian-Kittel-Straße 14, 99096 Erfurt

Uhlemann, Bernd; Dr. med.  
H.-Zille-Straße 13, HNO-Klinik  
01445 Radebeul

Ulbrich, Horst; Dr. phil.  
Alfred-Randt-Straße 12, 12559 Berlin

Ullrich, Dieter; Dr. med.  
Am Behrenberg 8  
30900 Wedemark-Mellendorf

Urban, Renate; Dipl. Med.  
Am Dom 16, 39576 Stendal

Verse, Thomas; Prof. Dr. med.  
Eißendorfer Pferdeweg 52, HNO-Klinik  
21075 Hamburg

Vick, Ursula; Prof. Dr. med.  
Baleckestraße 4, 18055 Rostock

Vogel, Birgit  
Auf der Rönnecke 14, 38440 Wolfsburg

Vogel, Claus; Dr. med.  
Poetenweg 23, 04155 Leipzig

Vogt, Klaus; Doz. Dr. Dr.  
Obereiderstraße 28, 24768 Rendsburg

Vogt-Hohenlinde, Carl-Heinz; Dr. med.  
Sauerbruchstraße 7, 38440 Wolfsburg

Volling, Peter; Prof. Dr. med.  
Steinweg 13-17, HNO-Klinik  
26122 Oldenburg

Vorwerk, Ulrich; PD Dr. med. habil.  
Pokenburg 9  
39387 Oschersleben/OT Schermcke

Voß, Gretel; Dr. med.  
Otto-Pilz-Straße 73, 01257 Dresden

Wacker-Köpp, Birte; Dr. med.  
Am Lustgarten, 23936 Grevesmühlen

Walbe, Bernd; Dr. med.  
Kregelstraße 16, 04416 Markkleeberg

Walter, Wolfgang; Dr. med.  
Bahnhofstraße 11, 21465 Reinbeck

Wawzyniak, Barbara; Dr. med.  
Eichenallee 4, 15711 Königs Wusterhausen

Weber, Maria; Dr. med.  
Dorfstraße 12, 14554 Kähnsdorf

Weerda, Hilko; Prof. Dr. Dr. med.  
Steinhalde 48, 79117 Freiburg

Wehnert, Berndt; Dipl. Med.  
Fritz-Schubert-Straße 11a, 02906 Niesky

Weiher, Dieter; SR Dr. med.  
Puschkinstraße 8, 39387 Oschersleben

Weinaug, Peter; MR Dr. med.  
Am Poststück 3, 98646 Hildburghausen

Weise, Jan B.; Priv.-Doz. Dr. med.  
Heegbarg 16, 22391 Hamburg

Weitze, Monika; Dr. med.  
Kiefernweg 15, 16225 Eberswalde

Welkoborsky, H.-J.; Prof. Dr. Dr. med.  
Haltenhofstraße 41, 30167 Hannover

Werbs, Mechthild; Dr. med.  
Idastraße 13a, 13156 Berlin

Wever, Helmut; Dipl.-Sprechwiss.  
Juri-Gagarin-Ring 131-8, 99084 Erfurt

Weymar, Peter; Dr. med.  
Albertinenstraße 24, 13086 Berlin

Wichterei, Andreas; Dr. med.  
Tulpenweg 14, 14772 Brandenburg

Widwald, Reinhold; Dr. med.  
Straße der Freundschaft 42, 39307 Genthin

Wiegels, Henning; Dr. med.  
Ahornweg 30, 19069 Seehof

Wiggermann, Wilfried; Dr. med.  
Schützenberg, 32756 Detmold

Wilden, Gabriele; Dr. med.  
Birkenholt 49, 18107 Lichtenhagen

Willuhn, Ingrid; Dr. med.  
Thiemstraße 54c, 03050 Cottbus

Wilts, Wiltert; Dr. med.  
Lisa-Keßler-Straße 160, 28355 Bremen

Winde, Edda; Dr. med.  
Am Stadtpark 26, 99096 Erfurt

Winkler, Gerhard; Dr. med.  
Höhenweg 30, 08064 Zwickau

Winter, Elvira; Dr. med.  
An der Priormühle 15, 03050 Cottbus

Winter, Karin; Dr. med.  
Hans-Beimler-Straße 62, 17491 Greifswald

Witt, Gabriele; Dr. med.  
Doberaner Straße 138, 18057 Rostock

Wolf, Christine; Dr. med.  
Kochhannstraße 11, 10249 Berlin

Wolf, Oswald; Dr. med.  
Libbesdorfer Straße 4e, 06847 Dessau

Wolf, Peter H. D.  
Eschenweg 8, 15866 Mildstedt

Wollenberg, B.; Prof. Dr. med.  
Ratzeburger Allee 160, HNO-Klinik  
23538 Lübeck

Wollschläger, Regina; Dipl. Med.  
Ella-Kay-Straße 40, 10405 Berlin

Wonneberger, Kai; Dr. med.  
Gesandtenstraße 14, 93047 Regensburg

Wucherpennig, Reinhard; Dr. med.  
Dorotheenstraße 161, 22299 Hamburg

Wündrich, Gudrun; Dipl. Med.  
Bautzner Berg 30-111, 01917 Kamenz

Yamanouchi-Zegenhagen, Mie  
Kadiner Straße 18, Vorderhaus, 10243 Berlin

Zander, Christine; MR Dr. med.  
Bödicker Straße 2d, 10245 Berlin

Zech, Wolfgang; Dr. med.  
Bergstraße 27, 15907 Lübben

Zechel, Iris; Dr. med.  
Nöthnitzer Straße 6, 01728 Rippien

Zehlicke, Thorsten; Dr. med.  
Schäperdresch 58, 22399 Hamburg

Zehmisch, Heinz; MR Dr. med.  
Stresemannstraße 40, 08523 Plauen

Zehmisch, Susanne; Dr. med.  
Stresemannstraße 40, 08523 Plauen

Ziehe, Karl-Reinhard; SR Dr. Dr. med.  
Bernulfstraße 41, 12524 Berlin

Zimmer, Ariane Julia; Dr. med.  
Lehener Straße 158, 79106 Freiburg

Zimmer, Michael; Dr. med.  
Wagnerstraße 6, 37085 Göttingen

Zimmermann, Erich; Dr. med.  
Septimer Straße 14, 13407 Berlin

Zipfel, Lothar; MR Dr. med.  
Reichenbacher Straße 66, 08496 Reuth

Zirpins, Gabriele  
Hauptstraße 35, 26188 Edeweicht

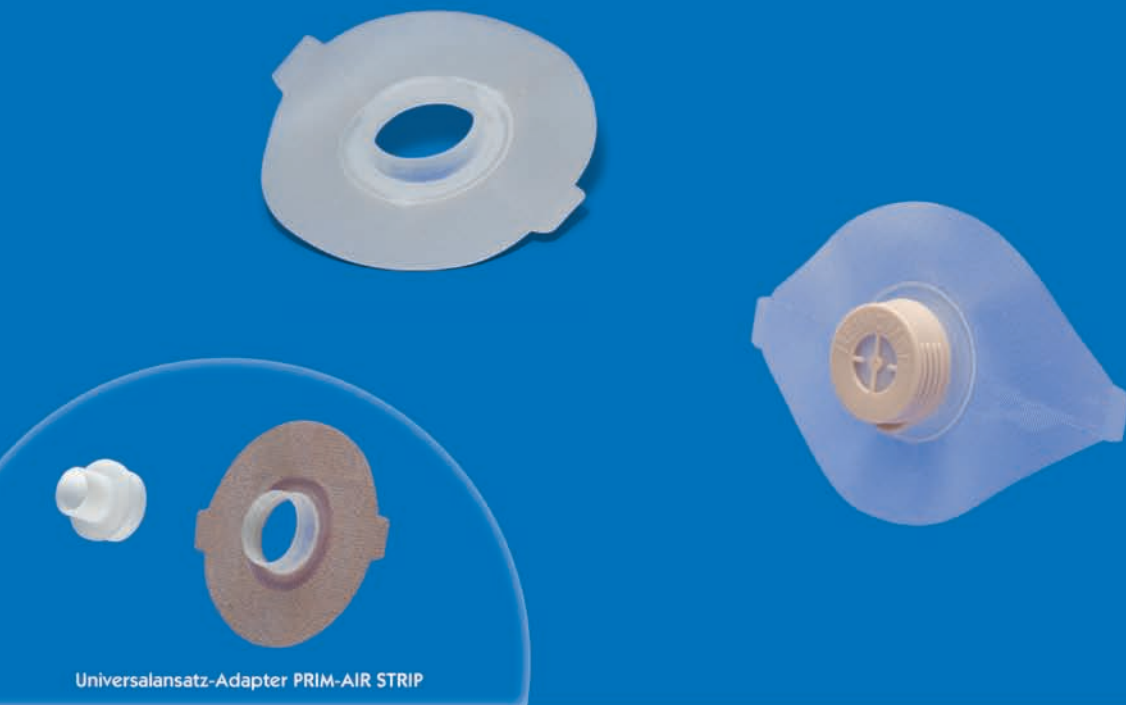
Zymolka, Sabine; Dr. med.  
Bahnhofstraße 75, 14532 Stahnsdorf





Norddeutsche Gesellschaft  
für Otorhinolaryngologie  
und zervikofaziale Chirurgie

# Tracheostomapflaster der PRIM-AIR STRIP Reihe – viele Kombinationsmöglichkeiten



Universalansatz-Adapter PRIM-AIR STRIP

Die Tracheostomapflaster der **PRIM-AIR STRIP** Reihe dienen als Basisversorgung von Laryngektomierten und Tracheotomierten, die keine Kanüle tragen. Über den Aufnahmering des Pflasters ist bspw. das Anbringen von HMEs (Feucht-Wärme-Austauschern) und somit die pulmonale Rehabilitation möglich. Mit der Anwendung eines Sprechventils wird es dem Tracheotomierten wieder möglich zu sprechen.

Mit unserem neuen Universalansatz-Adapter **PRIM-AIR STRIP** können auf den Aufnahmering der Pflaster nun sogar Produkte mit Universalansatz fixiert werden, so dass eine viel größere Auswahl an HMEs und Sprechventilen genutzt werden kann.